

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 53 (1935)
Heft: 83

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 9. April
1935

Berne
Mardi, 9 avril
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 83

Redaktion und Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.600
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Étranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Étranger: 65 cts)

N° 83

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Ernennung eines Generalbevollmächtigten. — Nomination d'un mandataire général. — Nomina d'un mandatario generale. / Assurance Mutuelle Poreine du Canton de Vaud.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank. — Banque nationale suisse. / Afrique équatoriale française: Indication d'origine. / Afrique occidentale française: Indication d'origine. / Deutsch-schweizerisches Verrechnungsabkommen, Ausweis. — Accord de compensation germano-suisse, état des paiements. / Handelsvertrag Deutschland-Rumänien. / France: Relèvement des droits de douane sur les oignons; Taxes auxquelles sont assujettis les importateurs de produits agricoles contingents. / Gesandtschaften und Konsulate. — Légations et consulats. / Verschiedenes. — Divers. / Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Gottfried Amacher, Friedrichs sel., von Bönigen, stellt an den hierseitigen Richter das Gesuch, es möchte der Schuldbrief vom 30. September 1916, Grundbuchbelege G. Pf. Serie I, Nr. 3321 von Fr. 1000, haftend auf der Liegenschaft Bönigen, Grundbuchblatt Nr. 73, dem Adolf Urfer-Urfer, von Bönigen, in Gstaad, gehörend, der vermisst wird, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 Z.G.B. und Art. 849 ff. O.R. wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist eines Jahres, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird.

(W 1093)

Interlaken, den 6. April 1935.

Der Gerichtspräsident:
Itten.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1935. 1. April. Unter dem Namen **Wasserversorgung Hittenberg** besteht auf Grund der Statuten vom 20. Februar 1935 mit Sitz in Wald eine Genossenschaft. Zweck derselben ist, ihre Mitglieder mit Trink- und Brauchwasser zu versorgen und ständig eine Feuerlöschreserve für die Hydrantenanlage bereit zu halten. Mitglieder der Genossenschaft sind die Unterzeichner der Statuten. Der Kostenbetrag für die Erstellung der Wasserversorgungsanlage, soweit er nicht durch Subventionen gedeckt ist, wird nach nachstehendem Schema auf die Genossenschafter verteilt: Jede Haushaltung gilt als ein Anteil, ein Stück Grossvieh als ein Sechstel-Anteil und ein Stück Kleinvieh als ein Zwölftel-Anteil. Für besondere Verhältnisse bestimmt die Generalversammlung die Zahl der Anteile. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch die Genossenschaftsversammlung. Neueintretende haben eine Eintrittsgebühr von Fr. 200 für den ersten Anteil und für jeden weiteren Anteil je Fr. 100 mehr zu entrichten. Sie haben ferner die Anteilquote an die Bausumme zu leisten, wie die übrigen Mitglieder. Die Mitglieder können den auf sie entfallenden Baukostenanteil jederzeit ganz oder teilweise abzahlen. Solange dies nicht geschehen ist, ist mit dem jährlichen Wasserzins auch dieser Anteilbetrag zu verzinsen und jährlich eine Amortisationsquote von 2 1/4% des ursprünglichen Baukostenanteils zu leisten. Der freiwillige Austritt erfolgt auf halbjährliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-) Jahres. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Tod und Ausschluss. Der Austritt hat die Fälligkeit eines allfällig noch nicht bezahlten Baukostenanteils zur Folge. Wenn ein Mitglied seine Liegenschaft veräussert oder durch Tod ausscheidet, ist die Genossenschaft verpflichtet, den Nachfolger an dessen Statt aufzunehmen. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen direkten Gewinn. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der Präsident je mit dem Aktuar oder dem Quästor kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Alfred Bodmer, Präsident; Gottfried Hess, Aktuar, und Heinrich Keller, Quästor; alle Landwirte, von Hittenberg-Wald, wohnhaft in Wald.

4. April. **Verband Aare-Rheinwerke (V. A. R.)**, Verein, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1929; Seite 166). In den Generalversammlungen vom 17. Dezember 1931 und vom 11. November 1932 haben die Mitglieder dieses Vereins eine Teilrevision der Statuten vorgenommen, wodurch den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber folgende Änderungen eingetreten sind: Der Verein bezweckt die Wahrung und Förderung der gemeinsamen wasserwirtschaftlichen Interessen der Wasserrechtsbesitzer an der Aare vom Bielersee an und am Rhein vom Bodensee an abwärts bis Basel. Der Ausschuss besteht aus 3—6 Mitgliedern. Arthur Moll ist als Vorsitzender zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen; der Genannte verbleibt jedoch weiterhin als Mitglied im Ausschuss. Dr. Robert Haas, Generaldirektor, von Küssnacht (Schwyz), in Rheinfelden, ist nun Vorsitzender des Ausschusses (bisher Stellvertreter des Vorsitzenden). Neu wurde als Stellvertreter des Vorsitzenden gewählt: Emil Meyer, Oberingenieur, von Olten, in Bern. Der Vorsitzende bzw. dessen Stellvertreter zeichnet mit dem Geschäftsführer kollektiv.

Immobilien-genossenschaft. — 4. April. **Genossenschaft Seldwyla** Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1933, Seite 1042). Dr. Max Sandberg ist als Vorstand zurückgetreten; dessen Unterschrift wird gelöscht. An seiner Stelle wurde als einziger Vorstand neu gewählt: Alfredo Cavallasca, Bautechniker, von Neuheim (Zug), in Zürich. Das Geschäftslokal der Genossenschaft befindet sich nun Oetenbachstrasse 13, in Zürich 1.

Radioapparate, Kühlschränke. — 4. April. Die Firma **Baldur Meyer**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1934, Seite 2542), Handel und Reparaturen von Radioapparaten und Kühlschränken, verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Handel in technischen Neuheiten.

Haushaltungsartikel. — 4. April. Inhaber der Firma **Johann Martin Weber**, in Zürich 8, ist Johann Martin Weber-Schulz, von Zürich, in Zürich 8. Vertretungen in Haushaltsartikeln. Dufourstrasse 63.

4. April. Inhaberin der Firma **Meyer-Schleib, Roland-Verlag**, in Zürich 9 (Altstetten), ist Mathilde Hermine Meyer geb. Schleib, von Walddäusern (Aargau), in Zürich 9. Der Ehemann hat der Eintragung im Sinne von Art. 167 Z.G.B. zugestimmt. Druck, Verlag und Vertrieb von Schrift- und Bildwerken aller Art. Badenerstrasse 743.

Radio-geschäft. — 4. April. Inhaber der Firma **Albert Strupler**, in Zürich 3, ist Albert Strupler-Baumann, von Frauenfeld, in Zürich 3. Handel in Radio und Bestandteilen, sowie Reparaturen. Birmensdorferstrasse 153.

Waren aller Art. — 4. April. Samuel genannt Siegfried Bollag-Fischbach, in Baden, und Siegfried Bollag, in Zürich 6, beide von Oberendingen (Aargau), haben unter der Firma **Siegfried Bollag & Cie**, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1935 ihren Anfang nahm. Handel und Handelsagentur in Waren aller Art. Kronenstrasse 45.

Immobilienagentur. — 4. April. Die Firma **A. J. Rothschild**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 149 vom 1. März 1926, Seite 366), Immobilienagentur, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Baumwoll- und Leinengewebe. — 4. April. Die Firma **Camille Lang**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1926, Seite 1248), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Alfred Escherstrasse 88, in Zürich 2.

Chemisch-technische Produkte, Kolonialwaren. — 4. April. Inhaber der Firma **Konrad Kamer**, in Horgen, ist Konrad Kamer-Walder, von Arth (Schwyz), in Horgen. Handel in chemisch-technischen Produkten, Kolonialwaren, Parfümerien, sowie technischen Neuheiten. Feldoggweg 2.

Asphaltgeschäft. — 4. April. **A. Schmid's Erben**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1926, Seite 63), Asphaltgeschäft, Die Kollektivgesellschaft Alfred Schmid, in Zürich 3, und Walter Schmid, in Bürglen (Thurgau), führen nunmehr je einzeln die rechtsverbindliche Firmenunterschrift. Die Gesellschafterin Seline Schmid heisst infolge Verheiratung Seline Müller geb. Schmid, von Zürich, in Zürich 3. Der Gesellschafter Robert Schmid wohnt nunmehr in Weston Spier Mare (England).

4. April. **Asphalt-Emulsion A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 131 vom 10. Juni 1931, Seite 1264). Die Unterschrift von Waldo Bertschinger ist erloschen; der Genannte bleibt jedoch weiterhin Mitglied des Verwaltungsrates. Der Verwaltungsratspräsident Carl Geisen, Kaufmann, von Basel, in Strassburg, führt nunmehr Einzelschrift.

Papierwaren. — 4. April. Die Firma **Albert Müller-Bünzli**, in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 219 vom 21. September 1931, Seite 2030), hat ihr Domizil und Geschäftslokal, sowie den persönlichen Wohnort verlegt nach Hombrechtikon, Feldbach, z. Alpenblick, und verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel in Papierwaren (Papiersäcke als Heimarbeit).

Drogerie. — 4. April. Inhaber der Firma **Willy Frey**, in Zürich 3, ist Willy Frey, von Schönenwerd (Solothurn), in Zürich 4. Drogerie. Zweierstrasse 99.

4. April. **SIEWA Bewachungsgesellschaft Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1934, Seite 3469). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. März 1935 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft die §§ 8 und 10 ihrer Statuten teilweise revidiert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Änderung erfahren: Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und bestimmt diejenigen Personen, welche die rechtsverbindliche Kollektiv- oder Einzelschrift führen. Eugen Angst und Fritz Stalder sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Das nunmehr einzige Vorstandsmitglied

Johann Widrig führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift jetzt Einzelunterschrift. Das Geschäftsdomicil befindet sich nun Goldbrunnstrasse 117, in Zürich 3.

Versicherungen. — 4. April. Die Firma **Willy Helmsdorfer**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1934, Seite 1582), hat ihr Domicil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 1, Bahnhofstrasse 55, und verzeigt als weitere Geschäftsführer: Generalbevollmächtigter und Direktion für die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein der Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt, in Leipzig.

4. April. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst:

1. **Radioanlagen.** — **Bansi-Ammann**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 61 vom 16. März 1931, Seite 557), Radio- und Kraftverstärker-Anlagen en gros und elektrische Spezialitäten.

2. **Retrag Reise- und Transportunternehmung A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1935, Seite 569).

5. April. **Milchgenossenschaft Uhwiesen**, in Laufen-Uhwiesen (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni 1927, Seite 1020). Ernst Spiess-Häberli, Paul Merk-Tanner und Alfred Schrag sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind damit erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Arnold Spiess-Sauter, Landwirt, von Laufen-Uhwiesen, als Präsident; Karl Fuchs, Landwirt, von Altorf (Schaffhausen), als Quästor, und Otto Spiess-Möckli, Landwirt, von Laufen-Uhwiesen, als Beisitzer; alle in Laufen-Uhwiesen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv; der Beisitzer führt die Firmaunterschrift nicht.

Verwaltung von Beteiligungen. — 5. April. «**Silcot**» Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 305 vom 29. Dezember 1933, Seite 3114), Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an kaufmännischen und industriellen Unternehmungen usw. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. März 1935 haben die Aktionäre die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Durchführung der Liquidation ist dem Kaufmann Karl Reinshagen, von und in Zürich, übertragen, welcher für die Firma «**Silcot**» Aktiengesellschaft in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Unterschrift des Verwaltungsrates Dr. Konrad Bloch ist erloschen. Das Geschäftsdomicil befindet sich nun Seefeldstrasse 8, in Zürich 8.

5. April. **Wasserversorgungsgenossenschaft Gutenswil**, in Gutenswil-Volketswil (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1932, Seite 682). Rudolf Dietrich ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde an seiner Stelle in den Vorstand und zugleich als Aktuar gewählt Jakob Hotz, Sohn, Landwirt, von Illnau, in Gutenswil-Volketswil. Die Vorstandsmitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien.

5. April. **Konsumverein Oberkempttal**, Genossenschaft mit Sitz in Oberkempttal (Illnau) (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1929, Seite 2004). Emil Schmid ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde an seiner Stelle in den Vorstand und zugleich als Vizepräsident gewählt: Jakob Herzog, Fabrikarbeiter, von Homburg (Thurgau), in Oberkempttal (Illnau). Präsident, Vizepräsident und Kassier führen Kollektivunterschrift je zu zweien.

Bäckereiartikel usw. — 5. April. **Rifta A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1934, Seite 586), Handel, Fabrikation und Vertrieb von Artikeln aller Art, insbesondere von Bäckereiartikeln. Der Verwaltungsratspräsident Ernst Pfändler wohnt in Solothurn.

5. April. **Getreide-Termin A.-G. (Getag)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1932, Seite 2598). Georg Montandon ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Reisebureau. — 5. April. Inhaberin der Firma **Käthe Steiger**, in Zürich 8, ist Käthe Steiger geb. Johnschwager, von Adliswil und Meilen, in Zürich 8. Die Firma erteilt Einzelprokura an den Ehemann der Inhaberin Hermann Steiger. Reisebureau, Geschäftsreisen und Ferien-Arrangements. Ottenweg 17.

Gummiböden, Wandbeläge. — 5. April. **Friedrich Hänle-Schlumpf** von Zürich, in Zürich 10, und Jakob Uebersax-Tschappu, von Obersteckholz (Bern), in Zürich 6, haben unter der Firma **Hänle & Uebersax**, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1935 ihren Anfang nahm. Gummiböden und Wandbeläge. Rüttschistrasse 29.

Immobilien-genossenschaft. — 5. April. Die Firma **Genossenschaft Pflugstein in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1934, Seite 2669), Ankauf, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften usw., hat die Liquidation beendet. Diese Firma wird gelöscht.

5. April. **Kreditschutzverein Rütli & Umgebung**, in Rütli (S. H. A. B. Nr. 299 vom 20. Dezember 1924, Seite 2089). In der Generalversammlung vom 28. Januar 1935 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird gelöscht.

5. April. **Recta-Verwaltungs-A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1933, Seite 2462). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 20. März 1935 wurde in Revision von § 1 der Statuten die Sitzverlegung der Gesellschaft nach Chur beschlossen. Nachdem die Gesellschaft im Handelsregister des Kantons Graubünden seit dem 26. März 1935 eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1935, Seite 823), wird die Firma am herwärtigen Handelsregister gelöscht.

Trikotagen- und Wäscheversand. — 5. April. Die Firma **Emanuel Hirsch**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1932, Seite 2), Trikotagen- und Wäsche-Versandgeschäft, hat ihr Domicil und Geschäftslokal sowie den persönlichen Wohnort des Inhabers verlegt nach Zürich 10, Kornhausstrasse 51.

Tapezierergeschäft. — 5. April. **Théoph. Bigler & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 141 vom 20. Juni 1930, Seite 1310), Tapezierergeschäft. Der Kollektivgesellschaftler Théophile Albert Bigler wohnt nunmehr in Zürich 10.

Buchdruckerei, Verlag. — 5. April. **Reutimann & Co.**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1935, Seite 875), Buchdruckerei und Verlag. Die Kommanditistin Irene Schüle geb. Lieb ist aus der Firma ausgeschieden; deren Kommanditbeteiligung ist damit erloschen.

Technische Artikel. — 5. April. Inhaber der Firma **Josef Ederer**, in Zürich 4, ist Josef Ederer-Märken, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 4. Vertretungen in technischen Artikeln. St. Jakobstrasse 44.

Chemisch-technische Produkte. — 5. April. Inhaber der Firma **Heinrich Kesselring, Productions Emulga**, in Zürich 3, ist Heinrich Kesselring-Jacob, von Märstetten (Thurgau), in Zürich 3. Vertrieb von chemisch-technischen Produkten. Haldenstrasse 177.

Gärtnerei, Blumengeschäft. — 5. April. Inhaber der Firma **Jakob Strickler-Schmid**, in Richterswil, ist Jakob Strickler-Schmid, von und in Richterswil. Die Firma erteilt Einzelprokura an Sophie Strickler geb. Schmid, Ehefrau des Inhabers. Gärtnerei und Blumengeschäft. Dorfstrasse, zur Palme.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Sattlerei, Reiseartikel. — 1935. 4. April. Die Firma **Fritz Roth**, Sattlerei und Reiseartikel, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 11 vom 16. Januar 1931, Seite 89), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Sattlerei, Reiseartikel usw. — 4. April. Inhaberin der Firma **Fritz Roth's Witwe**, in Langenthal, ist Luise Roth geb. Rebmann, Fritz's Witwe, von Murgenthal (Aargau), in Langenthal. Sattlerei, Reiseartikel und Lederwaren. Spitalplatz.

Bureau Bern

Tuchhandlung. — 3. April. Die Firma **Gribi & Cie.**, Tuchhandlung en gros, in Bern (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1933, Seite 1082), verzeigt als neues Geschäftslokal: Effingerstrasse 33.

3. April. **Progress Film A.G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1934, Seite 3586), Rudolf Studer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen.

3. April. Aus dem Vorstand der Firma **Feld- und Waldhaugenossenschaft Oberlindach & Umgebung**, mit Sitz in Oberlindach (Gde. Kirchlindach) (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1933, Seite 574), ist Ernst König, bisher Sekretär, ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen. In der Hauptversammlung vom 27. Januar 1935 wurde neu gewählt: als Sekretär: Fritz Glauser, von Zauggenried, Landwirt, in Oberlindach (Kirchlindach). Namens der Genossenschaft zeichnet der Präsident oder Vizepräsident-Kassier kollektiv mit dem Sekretär.

Hotel. — 3. April. Die Firma **Schütz-Bütkofer**, Betrieb des Hôtel-Restaurant Emmenhalderhof, in Bern (S. H. A. B. Nr. 83 vom 11. April 1932, Seite 863), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Schreinerei, Sargfabrikation usw. — 4. April. Einzelfirma **Eduard Ryf**, Schreinerei, Fabrikation und Lager in Särgen, Besorgung von Leichenkleidern und Sargkissen usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni 1934, Seite 1659). Der Firmainhaber Eduard Ryf, Schreinermeister, von Attiswil, wohnhaft im Waldhof zu Kehrst, hat am 21. März 1935 mit seiner nunmehrigen Ehefrau Lina verw. Weniger geb. Buholzer, Gütertrennung vereinbart.

Briefmarkenhandel. — 4. April. Die Einzelfirma **Werner Kilchler**, Briefmarkenhandel, in Bern (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1934, Seite 2509), verzeigt als neues Geschäftslokal: Neugasse 38.

Bijouteriefabrikation. — 4. April. Die Einzelfirma **Richard Bronner-Mürle**, in Bern, Bijouteriefabrikation (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1934, Seite 1875), ist infolge Geschäftsaufgabe und Abschlusses eines Nachlassvertrages, mit Abtretung der sämtlichen Aktiven zur Selbstliquidation durch die Gläubiger, erloschen.

4. April. Die Firma **Aktiengesellschaft Thommen & Cie.**, mit Sitz in Bern, Fabrikation und Handel mit land- und milchwirtschaftlichen Maschinen und Automobilen usw. (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1935, Seite 24), hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 8. März 1935 eine Statutenrevision vorgenommen. Die bisher publizierten Tatsachen erleiden dadurch folgende Änderungen: Die Firma lautet nunmehr: **Auto-Garagen A.G. (Auto-Garages S.A.)**. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von Garagen mit Reparaturwerkstätten und der Handel mit Automobilen und Zubehörten. Rudolf Pulver und Emil Heinrich Thommen sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und deren Unterschriftsberechtigung erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nun aus den 2 bisherigen Mitgliedern: Louis Paris, dieser zugleich als Präsident, und Werner König. Die Kollektivunterschrift des Louis Paris ist erloschen und wird ersetzt durch die Einzelunterschriftsberechtigung: **Werner König** führt keine Unterschrift. Neues Geschäftsdomicil: Seilerstrasse Nr. 1.

Bureau Biel

Bauunternehmung. — 3. April. Die Einzelfirma **Flaviano Cigada**, Bauunternehmung, in Biel (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1927, Seite 1188), wird infolge Verzichtes des Inhabers auf den Eintrag im Handelsregister gelöscht.

Einrahmungsgeschäft. — 3. April. Inhaber der Einzelfirma **Werner Goetz**, in Biel, ist Werner Goetz, von Hemishofen (Schaffhausen), in Biel. Bilder- und Einrahmungsgeschäft. Ob. Quai 42.

Freimaurerloge. — 3. April. **Stern am Jura**, Verein (Freimaurerloge), in Biel (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1934, Seite 2142). Aus dem Vorstände sind ausgeschieden der Präsident Dr. Otto Wetter, der Kassier Emil Andres und der Sekretär Emil Schmid; deren Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle wurden neu gewählt: Fritz Arni-Brügger, von Bière (Solothurn), Technikumlehrer, in Biel, als Präsident; als Sekretär: Hans Frieden, von Ruppoldsried (Bern), Notar, in Biel, und als Kassier: Albert Rölthlisberger, von Langnau (Bern), Versicherungsinspektor, in Biel. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit dem Kassier oder dem Sekretär.

Früchte, Lebensmittel. — 4. April. **Beck & Co.**, Handel mit Früchten, insbesondere Südfrüchten, Gemüsen und Lebensmitteln aller Art, Kollektivgesellschaft, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Biel (S. H. A. B. Nr. 119 vom 25. Mai 1932, Seite 1265). Die Zweigniederlassung in Biel ist erloschen.

Medizinische und chemische Präparate. — 4. April. **Viromed A.G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 27 vom 2. Februar 1934, Seite 294). Dr. Max Leo Keller ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten.

4. April. **Gruen Watch Mfg. Co. (A.G.)**, Fabrikation und Verkauf von Taschenuhren, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1933, Seite 1534). Die Gesellschaft hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 7. März 1935 ihr Aktienkapital von Fr. 2,000,000 durch Rückkauf und Vernichtung von 2000 Aktien zu Fr. 500 auf 1,000,000 Franken herabgesetzt. Die Statuten sind dementsprechend revidiert worden. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 1,000,000, eingeteilt in 97 Aktien zu Fr. 5000 und 1030 Aktien zu Fr. 500, alle auf den Namen lautend. Sie können in Zertifikate von einer beliebigen Mehrheit zusammengefasst werden.

4. April. **Bernische Ebauchesfabriken A.G.**, mit Hauptsitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1934, Seite 823). Die Gesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 25. März 1935 die Statuten teilweise revidiert. Die bisher publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden. Xaver Schwegler ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. An seiner Stelle ist neu

in den Verwaltungsrat gewählt worden: Fritz Kuhn, von Orpund, Bankdirektor, in Biel. Er führt die Unterschrift nicht.

Bureau de Delémont

Radios et électricité. — 4 avril. Le chef de la maison **Max Bréchet**, à Delémont, est Max Bréchet, de Liesberg, à Delémont. Radios et électricité.

Bureau Interlaken

5. April. Unter der Firma **Schlosshotel Unspunnen A. G.** hat sich laut Statuten vom 4. April 1935, mit Sitz in Wilderswil, eine Aktiengesellschaft gegründet, deren Dauer unbeschränkt ist. Die Gesellschaft bezweckt die Erwerbung und den Betrieb des Schlosshotels Unspunnen in Wilderswil. Das Aktienkapital beträgt Fr. 3000 und ist eingeteilt in 30 Namenaktien zu Fr. 100. Die Gesellschaft wird aus der Nachlassliquidation des Ch. A. Schwyter das Schlosshotel Unspunnen in Wilderswil mit Mobiliar zum Preise von höchstens Fr. 98,000 erwerben. Auf Rechnung dieser Summe wird die Hypothek der Hypothekarkasse des Kantons Bern mit Fr. 97,717.30 als Schuld übernommen und der Rest ist bar zu bezahlen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 5 Mitgliedern, nämlich: Ernst Slettwi, von Zweisimmen, Amtsschaffner, in Wilderswil, als Präsident; Gemeinderatspräsident Fritz Balmer, Privatier, als Vizepräsident; Fritz Heim, Gemeindevorsteher, als Sekretär; Fritz Vögeli, Concierge und Wilhelm Balmer, Buchhalter, diese beiden als Mitglieder, letztere vier alle von und in Wilderswil. Präsident, Vizepräsident und Sekretär führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Geschäftslokal: Gemeindevorsteher Wilderswil.

5. April. **Darlehenskasse Oberried a. Brienzersee**, Genossenschaft, mit Sitz in Oberried (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1933, Seite 1099). Laut Protokoll der Generalversammlung vom 3. Februar 1935 sind aus dem Vorstand ausgeschieden der Vizepräsident Alfred Ruel und der Beisitzer Robert Nufer; die Unterschrift des Alfred Ruel ist erloschen. An Stelle der Genannten sind neu in den Vorstand gewählt worden: als Vizepräsident: Jakob Amauer, Landwirt, von und in Oberried, und als Beisitzer: Heinrich Grossmann, von Brien, Schreinermeister, in Ebligen, Gemeinde Oberried (Brienzersee). Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

13. Februar. Die unter der Firma **Hotel Baer A. G.**, mit Sitz in Meiringen, eingetragene Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1932, Seite 1725), hat in ihrer Generalversammlung vom 12. Dezember 1934 folgende Statutenänderung beschlossen: Art. 3 der Statuten wird aufgehoben. Das bisherige Aktienkapital von Fr. 60,000 wird herabgesetzt auf Fr. 6000, durch Reduktion des Nominalwertes der 600 auf den Namen lautenden Aktien von Fr. 100 auf Fr. 10. Gleichzeitig wird das Aktienkapital um Fr. 69,000 auf Fr. 75,000 erhöht und dafür ausgegeben 6900 Aktien zu Fr. 10, alle auf den Namen lautend. Sämtliche Aktien sind durch Verrechnung mit entsprechenden Gläubigerguthaben voll liberiert worden. Art. 3 der Statuten lautet in der neuen Fassung wie folgt: «Das Aktienkapital beträgt Fr. 75,000 und ist eingeteilt in 7500 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 10. Sämtliche Aktien sind voll liberiert. An Stelle einzelner oder mehrerer Aktien können auch Aktienzertifikate für eine beliebige Stückzahl ausgegeben werden, deren Umwandlung jederzeit in einzelne Titel erfolgen kann.» Die übrigen Bestimmungen der Statuten bleiben unverändert. Diese Generalversammlung hat die bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrates bestätigt. Für die Gesellschaft führen die rechtsverbindliche Unterschrift der Präsident, Vizepräsident und Sekretär je zwei kollektiv.

5. April. Die **Betriebskrankenkasse der Kraftwerke Oberhasli A. G. Innertkirchen**, Genossenschaft, mit Sitz in Innertkirchen (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1934, Seite 1051), hat in ihrer Generalversammlung vom 17. Februar 1935 die Art. 7, 10, 15 und 31 der Statuten erweitert. Folgende Tatsachen unterliegen der Publikation: Das Betriebspersonal der Kraftwerke Oberhasli ist laut Anstellungsverträgen respektive Anstellungsreglementen verpflichtet, der Krankenkasse beizutreten. Invalidentrentner und Pensionierte aus dem Betriebspersonal der Kraftwerke Oberhasli haben das Recht, bei der Kasse zu verbleiben. Invalidentrentner und Pensionierte entrichten für Arzt- und Arzneikosten 10 Rappen pro Kalendertag.

Bureau de Neuveville

5 avril. «Banque Cantonale de Berne», avec siège principal à Berne et différentes succursales, entre autres à Neuveville sous la raison sociale **Banque Cantonale de Berne Agence de Neuveville** (F. o. s. du c. n° 81 du 9 avril 1934, page 929). La signature collective de Alfred Aellig, directeur, est éteinte. Dans sa séance du 1^{er} mars 1935 le conseil de banque a nommé directeur du siège central Otto Würzler, de Jegenstorf, à Berne. Il engage l'institut dans son ensemble en signant collectivement avec une autre personne autorisé à signer.

Bureau Nidau

3. April. Aus dem Vorstand der **Käserigenossenschaft Hermrigen**, mit Sitz in Hermrigen (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1933, Seite 882), ist der bisherige Präsident Arnold Möri ausgeschieden. Seine Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Als neuer Präsident wurde gewählt Fritz Batschelet-Herren, Friedrich's sel., Landwirt, von und in Hermrigen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Saanen

Pelztierzucht. — 5. April. Die Einzelfirma **Alexander Muheim**, Alaska Fuchsfarm, in Gstaad, Gemeinde Saanen (S. H. A. B. Nr. 179 vom 2. August 1928, Seite 1510), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Bureau Thun

4. April. **Kantonalbank von Bern, Filiale Thun** (Banque cantonale de Berne, succursale de Thoun), mit Hauptsitz in Bern und Filiale in Thun (S. H. A. B. Nr. 167 vom 20. Juli 1933, Seite 1774). Die Unterschrift von Direktor Alfred Aellig für die Filiale Thun wird gelöscht. In seiner Sitzung vom 1. März 1935 hat der Bankrat die Kollektivunterschrift des zum Mitglied der Zentraleitung gewählten Direktor Otto Würzler, von Jegenstorf, in Bern, auf sämtliche Filialen und Agenturen ausgedehnt. Direktor Otto Würzler ist daher berechtigt, mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten der Filiale Thun letztere zu vertreten und für sie rechtsgültig zu unterzeichnen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Papeterie usw. — 1935. 1. April. Die Firma **Frey-Brunner**, Papeterie; Spezialgeschäft für Bureauartikel; Papiere en gros, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 258 vom 5. November 1925, Seite 1850) verzeigt als weiteres Geschäftslokal: Moosstrasse Nr. 2.

Maler- und Tapezierergesellschaft. — 1. April. Inhaber der Firma **Walter Abegglen**, in Luzern, ist Walter Abegglen, von Iseltwald (Bern), wohnhaft in Luzern, welcher mit seiner Ehefrau Ottilie geb. Allgöwer in vertraglicher Gütertrennung lebt. Bau-, Dekorations- und Schriftenmalerei und Tapezierarbeiten. Felsental 7.

2. April. **Immobilien-Genossenschaft «Atlas»**, Luzern, Genossenschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 79 vom 3. April 1928, Seite 659). Das einzige Vorstandsmitglied Otto Schumacher wohnt nun in Frauenfeld. Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr: Hirschmattstrasse 6 (Advokaturbureau Dr. Jos. Hübner).

Mühle, Bäckerei, Holzhandlung. — 2. April. Der Inhaber der Firma **J. Brunner**, Mühle und Bäckerei, Sägerei und Holzhandlung, in Dierikon (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1914, Seite 67), ist Bürger von Aesch und Dierikon.

2. April. **Kolpings-Krankenkasse**, Verein mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1934, Seite 313). An Stelle der zurückgetretenen Dr. Edmund Locher und Alfred Eduard Haebler, deren Unterschriften erloschen sind, wurden in den Vorstand gewählt, als Zentralaktuar: Ulrich Dietrich, Abteilungsvorsteher, von Escholzmat (Luzern), in Freiburg, und als Zentralkassier: Stephan Troxler, Pfarrhelfer, von und in Willisau-Stadt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Zentralpräsident kollektiv mit dem Zentralaktuar oder Zentralkassier.

2. April. **Käserigenossenschaft Mooschür-Steichenrain**, mit Sitz in Hellbühl, Gemeinde Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1928, Seite 159). An Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Xaver Degen, dessen Unterschriftsberechtigung dahinfällt, wurde als Aktuar gewählt: Alexander Baehmann, Landwirt, von und in Littau. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident und Aktuar kollektiv.

Optik, Feinmechanik. — 2. April. Die Firma **H. Friedinger, v. A. Senn**, Optik und Feinmechanik, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 234 vom 26. Oktober 1894, Seite 962), ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft und Verzehrs des Inhabers erloschen.

Hans Friedinger und Fräulein Alice Friedinger, beide von Sirmach (Thurgau), und wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Friedinger & Co.**, in Luzern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche unterm 1. Januar 1935 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Friedinger, v. A. Senn» übernommen hat. Hans Friedinger ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Alice Friedinger ist Kommanditistin mit dem Betrage von Fr. 10,000; es ist ihr Einzelprokura erteilt. Optik und Feinmechanik. Weggasse 21.

Liegenschaftsvermittlung usw. — 2. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Jurt & Bannwart**, Vermittlung von Liegenschaften, Renditenhäusern, Hypotheken und andern Wertpapieren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1934, Seite 258), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

3. April. **Krankenkasse Surental**, Genossenschaft, mit Sitz in Triengen (S. H. A. B. Nr. 71 vom 26. März 1930, Seite 2737). An der Generalversammlung vom 28. März 1931 hat sich diese Genossenschaft neue Statuten gegeben. Es wurden folgende publizierte Tatsachen abgeändert. Die Mitgliedschaft kann von jeder Person der in Art. 1 der Statuten genannten Gemeinden erworben werden, sofern die Person: a) das erste Altersjahr erreicht hat und gesund ist; b) wenn sie das schulpflichtige Alter überschritten hat und nicht über 50 Jahre alt, gesund und ohne solche Gebrechen ist, die sie an der Berufsausübung hindern könnte; c) wenn sie überdies nicht schon bei mehr als einer andern Krankenkasse versichert ist; d) wenn sie nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Jedes genussberechtigte Mitglied hat folgende Beiträge zu bezahlen: als Eintrittsgeld: 1. Altersgruppe vom 16. bis 25. Altersjahr Fr. 1; 2. Altersgruppe vom 26. bis 35. Altersjahr Fr. 2; 3. Altersgruppe vom 36. bis 45. Altersjahr Fr. 3; 4. Altersgruppe vom 46. bis 50. Altersjahr Fr. 4. Züger und Kinder bezahlen kein Eintrittsgeld. Die Quartalsbeiträge für Züger, die das 50. Altersjahr überschritten haben, betragen 10% mehr als die Beiträge der vierten Altersgruppe. Der Name Ehrenmitglied wird abgeändert in Passivmitglied. Der Vorstand besteht wie bisher aus 9 Mitgliedern. An Stelle der zurückgetretenen Josef Fries (Aktuar), Ulrich Frieser, Ferdinand Arnold und Moritz Tanner wurden als nicht zeichnungsberechtigte Mitglieder in den Vorstand gewählt: als Aktuar: Alois Fischer-Arnold, Fabrikarbeiter, und als Beisitzer: Alois Fischer, Elektriker; Josef Gut, Fabrikarbeiter, und Oskar Meyer, Buchdrucker; alle sind von und wohnhaft in Triengen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Kassier kollektiv.

Wirtschaft, Spezerieen. — 3. April. Die Firma **Anton Wolfisberg**, Wirtschaft Mooschür und Spezeriehandlung, Hellbühl, Gemeinde Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 125 vom 1. Juni 1923, Seite 1085), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzehrs des Inhabers erloschen.

Bilder- und Einrahmungsgeschäft. — 3. April. Die Firma **Angelo Pellizzari**, Bilder- und Einrahmungsgeschäft, in Luzern (S. H. A. O. Nr. 9 vom 13. Januar 1932, Seite 97), ist infolge Geschäftsverkaufes und Verzehrs des Inhabers erloschen.

Kolonialwaren. — 3. April. Die Firma **Frau Furrer-Kennel**, Kolonialwaren und gemischte Warenhandlung, in Ebikon (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1934, Seite 3407), ist infolge Verkaufes des Geschäfts und Verzehrs des Inhabers erloschen.

Papeterie, Zigarren usw. — 3. April. Die Firma **Xaver Lütolf-Unterhäuser**, Papeterie, Zigarren und Galanteriewaren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1934, Seite 742), verzeigt als Geschäftsdomizil nunmehr: Pilatusstrasse 23.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (distriet de la Gruyère)

Épicerie, mercerie. — 1935. 4. avril. Le chef de la raison **Cécile Beaud**, à Albeuve, est Cécile Beaud, veuve de Alfred, originaire de Albeuve et y domiciliée. Épicerie, mercerie. Au village.

Bureau de Châtel-St-Denis

Denrée coloniales. — 1^{er} avril. Le chef de la maison **Ernestine Viette**, denrées coloniales, à Châtel-St-Denis (F. o. s. du c. du 26 février 1932, n° 47, page 487), a transféré son domicile personnel et le siège de sa maison à Vevey (F. o. s. du c. du 8 avril 1935, n° 82, page 906).

Bureau de Fribourg

4 avril. Isidore Barras a cessé d'être membre de la commission administrative de la **Société de laiterie de Belfaux (nouvelle)**, société coopérative dont le siège est à Belfaux (F. o. s. du c. du 30 mars 1933, n° 73, page 767). A été élu à sa place **Albert Corpataux**, originaire de Matran, agriculteur, à Formangueres. La société est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

4 avril. Aux termes d'acte notarié **Maxime Quartenoud**, à Fribourg, reçu le 18 février 1935, la **Société immobilière Place de la Gare N° 37 et 39 S. A.**, société anonyme, dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 25 septembre 1933, n° 224, page 2250), a modifié sa raison sociale en **Société Immobilière Pérolles 19 et 21 S. A.** Les autres faits publiés n'ont pas été modifiés.

Epicierie, mercerie, etc. — 5 avril. Le chef de la maison **François Cochard**, à Neyruz, est **François Cochard**, fils de Luc, originaire de St-Martin, à Neyruz. Epicierie, mercerie, débit de pain.

5 avril. **Alfred Brodard** a cessé d'être membre du comité du **Syndicat d'élevage du bétail bovin de Praroman Noll**, société coopérative dont le siège est au Mouret, commune de Praroman (F. o. s. du c. du 24 mai 1929, n° 118, page 1066). A été élu à sa place **Gabriel Kolly**, originaire d'Essert, agriculteur, à Essert. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Metzgerei. — 1935. 4. April. Inhaber der Einzelfirma **Otto Mathys**, in Solothurn, ist **Otto Mathys**, Gottfrieds, von Rüschelen (Bern), in Solothurn. Metzgerei und Wursteri. Baselstrasse 47.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Motorräder, Velos, Nähmaschinen. — 1935. 3. April. Die Firma **Albert Ley**, Handel in Motorrädern, Velos und Nähmaschinen, Reparaturwerkstätte, in Binningen (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1932, Seite 488), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

3. April. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **A. Glaas & Cie., Confiseriefabrik**, Fabrikation von Zuckerwaren, in Birsfelden (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1934, Seite 3264), ist der Kommanditär **Hans Schmid-Vögtli** ausgeschieden; dessen Kommanditeinlage ist damit erloschen.

Hoch- und Tiefbau. — 3. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma « **Wild & Ritz** », mit Hauptsitz in Basel (eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt am 23. März 1934 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1934, Seite 834), hat am 30. März 1934 in Binningen unter der Firma **Wild & Ritz, Filiale Binningen**, eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind nur die Gesellschafter **Albert Wild-Büchle**, von Basel, in Binningen, und **Bernard Ritz-Hügli**, von La Chaux-de-Fonds, in Basel, befugt. Der Gesellschafter **Bernard Ritz** lebt mit seiner Ehefrau **Ida geb. Hügli** in Gütertrennung. Hochbau- und Tiefbauunternehmung. Blumenstrasse Nr. 14.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Korsettspezialgeschäft. — 1935. 4. April. Die Inhaberin der Firma **Frau Reginato-Ebner**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1932, Seite 588), hat ihr Geschäftslokal nach dem Fronwagplatz Nr. 28 verlegt.

4. April. **Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation)**, Aktiengesellschaft, mit Gesellschaftssitz in Basel und Geschäftssitz (Zweigniederlassung) in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1935, Seite 27). Aus dem Verwaltungsrat ist **Dr. Beat Heinrich Bolli** ausgeschieden. Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Unterschriftsberechtigung wurden gewählt: **Fritz Baumgartner**, Präsident des Verwaltungsrates der Versicherungsgesellschaften Helvetia, von und in St. Gallen, und **Matthias Ehinger**, Bankier, von und in Basel. Ferner wurden die bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrates **Armand Dreyfus** zum I. Vizepräsidenten und **Dr. Jacques Brodbeck** zum II. Vizepräsidenten gewählt. **Dr. Jacques Brodbeck** zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Autoreparaturen. — 1935. 3. April. Inhaber der Firma **Walter Bocco**, in Uznach, ist **Walter Bocco**, von Fischenthal (Zürich), in Uznach. Autoreparaturen. Bahnhofstrasse.

Wirtschaft. — 3. April. Inhaber der Firma **Neidhart Georg z. Prestegg**, in Altstätten, ist **Georg Neidhart**, von Ramsen (Schaffhausen), in Altstätten. Wirtschaft z. Prestegg.

Textilprodukte usw. — 3. April. **J. D. Einstein & Co. Aktiengesellschaft (J. D. Einstein & Co. Société Anonyme) (J. D. Einstein & Co. Limited) (J. D. Einstein & Co. Sociedad anonima)**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1933, Seite 2115). Die an **Johannes Künzler** erteilte Prokura ist erloschen.

3. April. **Integra Treuhand A.-G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1933, Seite 2490). Der Delegierte des Verwaltungsrates **Jean Carl Bruggmann** hat seinen persönlichen Wohnsitz nunmehr in Winterthur.

3. April. Eintragungen von Amtes wegen auf Grund Verfügungen des Handelsregisteramtes gemäss Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

1. Wirtschaft. — Inhaber der Firma **Alfred Hildber**, in Mels, ist **Alfred Hildber-Grünenfelder**, von und in Mels. Wirtschaft und Bierdepot z. Traube.

2. Hotel. — Inhaberin der Firma **Wwe. Anna Büsser-Eberhard**, in Amden, ist **Wwe. Anna Büsser-Eberhard**, von und in Amden. Hotel Kurhaus « Churfürsten ».

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

1935. 15. März. Unter dem Namen **Konsumverein Agarn** hat sich nach Massgabe von Art. 678 u. ff. des Schweiz. Obligationenrechts eine Genossenschaft gebildet, die ins Handelsregister eingetragen wird. Sitz und Gerichtsstand derselben sind in Agarn. Die Statuten datieren vom 16. Dezember 1933. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet das Genossenschaftsvermögen und das Anteilschekkapital. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Genossenschaft bezweckt durch Betreibung eines Handels in Speereien und Bedarfsartikeln die Verbesserung der ökonomischen Lage und Förderung der sozialen Wohlfahrt ihrer Mitglieder. Die Genossenschaft sucht ihren Zweck zu erreichen durch gemeinsamen Einkauf der im Haushalt benötigten Lebensmittel und Bedarfsgegenstände in guter Beschaffenheit, und Verabfolgung derselben zu billigen Preisen unter möglichst genauer Befolgung des Grundsatzes der Barzahlung. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Beitrittserklärung, durch Zeichnung eines Anteilscheines und Entrichtung einer Eintrittsgebühr von Fr. 2. Der Anteilschein ist auf Fr. 50 festgesetzt und ist jeweils beim Eintritt zu bezahlen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, die für seinen Haushalt nötigen Waren, soweit möglich, d. h. solange dieselben ebensogut und nicht teurer sind, bei der Genossenschaft zu kaufen und die Interessen derselben zu fördern. Die Mitgliedschaft erlischt immer mit Schluss eines Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Wirtschaftsgebiet der Genossenschaft; b) durch Todesfall; c) durch Kündigung von seite eines Mitgliedes (Austritt) auf Ende des Kalenderjahres, oder von seite der Genossenschaft (Ausschluss). Ausschluss aus der Genossenschaft kann erfolgen gegen Mitglieder, welche gegen die statutengemässen, reglementarischen Grundsätze und das Interesse der Genossenschaft handeln. Gegen Ausschluss von seite des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet. Die letzte Rekursinstanz ist die Generalversammlung. Ein aus der Genossenschaft ausgeschlossenes Mitglied kann nur mit Bewilligung der Generalversammlung wieder als Mitglied aufgenommen werden. Bei Austritt oder Ausschluss erhält der Inhaber den einbezahlten Betrag des Anteilscheines zurück, verliert aber alle Rechte auf das Genossenschaftsvermögen. Ein Mitglied, das während dem Zeitraum eines ganzen Geschäftsjahres von der Genossenschaft weniger als für Fr. 150 Waren bezogen hat, kann vom Vorstand aus dem Genossenschaftsregister gestrichlen werden, es muss aber einen Monat vorher auf die Rechtsfolgen seines Verhaltens aufmerksam gemacht werden. Abwesenheit vom Orte kann gegen schriftliche Abmeldung an den Vorstand entschuldigt werden. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand (Verwaltungsrat), bestehend aus 5 Mitgliedern: Präsident, Aktuar-Kassier und Beisitzer; c) der Aufsichtsrat zugleich Rechnungsrevisor; d) der Verkäufer-Verwalter. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft gerichtlich und aussergerichtlich. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar. Das Betriebsjahr endigt mit dem 1. Dezember jeden Jahres. Die Bilanz ist nach den Grundsätzen des Art. 656 O. R., insoweit auf den Geschäftsbetrieb anwendbar, aufzustellen. Der erzielte Ueberschuss wird verwendet wie folgt: a) zur Speisung des Reservefonds mit 1—5%; b) zur Verzinsung der Anteilscheine mit höchstens 6%; c) zur Verteilung des Restbetrages an die Mitgliederkonsumenten nach Massgabe ihrer Warenbezüge. Es kann aus dem Reingewinn durch Beschluss der Generalversammlung ein Fonds für öffentliche Werke errichtet werden. Der Vorstand (Verwaltungsrat) wurde bestellt aus: **Otto Clavioz**, Landwirt, von und in Agarn, Präsident; **Isaia Erpen**, Fabrikarbeiter, von Greilimörel, in Agarn, Aktuar-Kassier; **Fridolin Schnydrig**, Landwirt; **Albert Mathieu**, Landwirt, und **Johann Lötcher**, Landwirt, diese drei von und in Agarn, Beisitzer.

Bureau de Sion

4 avril. La **Société de Consommation « La Ménagère »** et **Société Vinicole de Conthey**, société anonyme de siège social à Conthey (F. o. s. du c. des 14 juin 1909, n° 146, page 1055, et 17 octobre 1907, n° 258, page 1794), fait inscrire qu'en assemblée générale du 11 mars 1934, elle a renouvelé son comité comme suit: **Hermann Rapillard**, agriculteur, de et à Conthey, président; **Tobie Vergère**, agriculteur, de et à Conthey, secrétaire; **Henri Sauthier**, agriculteur, de et à Conthey, gérant; **Eloi Germanier**, agriculteur, de et à Conthey, vice-président et caissier; **Joseph Coudray**, agriculteur, de et à Conthey, membre; **Jules Germanier**, agriculteur, de et à Conthey, membre; **Camille Clausen**, agriculteur, de et à Conthey, membre. Les signatures de **Joseph Germanier**, **Maurice Torrent** et **Placide Trinchérini** sont radicales. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration.

4 avril. Aux termes d'un procès-verbal instrumenté par le notaire **Flavien de Torrenté**, le 2 juin 1933, la **Brasserie Valaisanne Société anonyme, Joh. Hofer, St-Georges & Georges Fertig, Bramaiois réunies**, dont le siège est à Sion (F. o. s. du c. du 15 mai 1933, n° 112, page 1165), a révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: Le capital social est porté de fr. 50,000 à fr. 100,000 par l'émission de 100 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Il est en conséquence divisé en: a) 600 actions A de fr. 50 chacune; b) 400 actions B de fr. 50 chacune; c) 100 actions C de fr. 500 chacune, toutes nominatives et entièrement libérées.

Gené — Genève — Ginevra

Confections pour dames, etc. — 1935. 3. avril. La raison **Joseph Martini**, à Genève (F. o. s. du c. du 3 février 1933, page 271), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

La maison est continuée, dès le 1^{er} janvier 1935, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Georges Martini**, à Genève, par le fils du précédent, **Georges Martini**, de Genève, y domicilié. Fabrique et commerce de confections pour dames. Rue du Stand 3 et 3bis.

Café-brasserie. — 3. avril. Le chef de la maison **Florian Morel**, à Carouge, est **Florian-Emile-Alphonse Morel**, d'Attalens (Fribourg), domicilié à Carouge. Café-brasserie. Rue Jacques Dalphin 13.

Café-brasserie. — 3. avril. Le chef de la maison **Marcel Nicollin**, à Genève, est **Marcel Nicollin**, de Genève, y domicilié. Café-brasserie. Rue de la Servette 32.

Commerce de combustibles. — 3. avril. **Portalis et Bonnet**, commerce de combustibles, société en nom collectif, à Satigny (F. o. s. du c. du 20 décembre 1929, page 2505). L'associé **Marc-Louis Portalis** étant

remarié, la mention de sa séparation de biens avec Juliette-Louisa, née Vulliez, décédée, est en conséquence supprimée.

3 avril. Société des Immeubles du Grand-Mézel N° 2, 4 et 6, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 octobre 1929, page 2020). Adresse actuelle de la société: Place de la Fusterie 2 (régie A. Martin).

3 avril. La Société philanthropique des Ouvriers Tailleurs et Pelletiers de Genève, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 décembre 1934, page 3562), a renouvelé son comité comme suit: Marcel Gianni, président (inscrit); René Meier, secrétaire, étudiant, de et à Genève; Vincent Oneyser, caissier (inscrit); Ernest Flänni (inscrit jusqu'ici comme secrétaire et dont les pouvoirs sont éteints); Henri Scheurer; Frédéric Moser; Barthélémy Vivalda; Hermann Weingart (ces 4 derniers inscrits) et Abraham Altysor, tailleur, de nationalité russe, à Genève. La société est engagée par la signature collective du président, du caissier et du secrétaire. Les anciens membres du comité: Jacob Breslavan et Gino dit Louis Vescovini sont radiés.

Agence de passages, etc. — 3 avril. La maison Ernest-L. Charles, agence de passage et d'émigration, à Genève (F. o. s. du c. du 3 janvier 1935, page 9), a transféré ses bureaux: rue du Mont-Blanc 4.

3 avril. Wagons-lits Cook, Organisation Mondiale de Voyages Société anonyme, à Bruxelles, succursale de Genève, à Genève (F. o. s. du c. du 17 octobre 1932, page 2428). Les bureaux de la succursale sont transférés: rue du Mont-Blanc 4.

Dentifrices, savons, parfumerie. — 3 avril. Fruident S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 avril 1935, n° 79, page 880). L'administrateur Jules Dustour est radié et ses pouvoirs éteints. Dans sa séance du 30 mars 1935, le conseil d'administration a décidé que la société serait plus spécialement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective des administrateurs Théodore Necker et Paul Mehling (inscrits).

Travaux d'impression, d'édition, etc. — 3 avril. Typor S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 mai 1933, page 1102). Dimitri Matthée, négociant, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale. Les administrateurs Gabriel Haller et Ernest-Jean Schwab, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Locaux actuel de la société: Rue Bémont 10.

3 avril. La Nouvelle Société de Laiterie de Landecy-Charrot, société coopérative ayant son siège à Landecy (Bardonnex) (F. o. s. du c. du 18 décembre 1917, page 1968), a, dans son assemblée générale du 28 décembre 1934, adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels elle a pris pour nouvelle dénomination Société de Laiterie de Landecy-Charrot. Son siège est à Landecy (Bardonnex). Sa durée n'est pas limitée. Elle a pour but la sauvegarde des intérêts professionnels de ses membres et la mise en valeur de leur production de lait par l'affiliation à la fédération laitière des «Laiteries Réunies». Tous les producteurs de lait des villages de Landecy et Charrot et de leurs environs peuvent faire partie de la société. La société peut recevoir de nouveaux membres. Dans ce but, il faut: a) faire une demande écrite au président; b) adhérer aux statuts et les signer. Le simple fait de livrer du lait, après y avoir été autorisé, comporte adhésion à la société; c) être admis par le comité de la société et celui des Laiteries Réunies. En cas de refus, les candidats peuvent recourir à l'assemblée générale. Le nouveau sociétaire paie un droit d'entrée de fr. 10 par vache, à fonds perdus. La société a le droit de demander, au bout de deux ans, un paiement supplémentaire pour le cas où le nombre de vaches aurait augmenté. Si les Laiteries Réunies réclament une nouvelle souscription de parts, la société la supporte. Le droit d'entrée passe à l'amortissement des dettes de la société ou, à défaut de dettes, il sera affecté à la création d'un fonds de réserve. Pour se retirer de la société, il faut notifier sa démission par lettre recommandée adressée au comité, au moins 3 mois avant la fin d'un exercice (31 décembre). Les fermiers pourront démissionner en observant le délai de 3 mois, pour la fin de leur bail. Un sociétaire qui se retire ne peut prétendre qu'au paiement de 25% de sa part à l'actif de la société. Tout sociétaire qui ne remplit pas ses obligations envers la société pourra être exclu par l'assemblée générale, et perdra, dans ce cas, tout droit à l'actif. Les sociétaires ne peuvent pas céder leurs droits sans le consentement de l'assemblée générale. En cas de mort d'un sociétaire, ses droits passent à ses héritiers. Toutefois, ceux-ci devront s'entendre dans le délai d'un an, après avis du comité, pour attribuer ses droits à l'un d'entre eux, faute de quoi, ils seront acquis à la société. En cas de vente de propriété, les droits peuvent passer à l'acquéreur, sous réserve de ratification par l'assemblée générale et des formalités d'admission prévues aux statuts. Les sociétaires n'encourent aucune responsabilité personnelle; les engagements de la société sont uniquement garantis par ses biens. L'exercice annuel se termine le 31 décembre. Le comité fait dresser chaque année un bilan et un compte de profits et pertes conformément à l'art. 656 du C. O. Sur le produit du lait et les autres recettes de la société, il sera prélevé: 1. les frais généraux; 2. les frais de transport; 3. le service des intérêts et amortissements. Le surplus sera réparti sur les apports mensuels de lait de chaque sociétaire et, à la fin de l'exercice, par une répartition supplémentaire, s'il y a lieu. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le comité; c) les commissaires-vérificateurs. La société est administrée par un comité de 5 à 7 membres. Le comité nomme chaque année un président, un vice-président et un secrétaire-caissier (ce dernier peut être pris en dehors des membres du comité), et les délégués à l'assemblée générale des Laiteries Réunies. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président et du secrétaire-caissier. Le comité est actuellement composé de Marcel Garin, président, de Puplinge, à Compesières (Bardonnex); Henri Bocquet (inscrit) secrétaire-caissier; Georges Dunaud, de Genève, à Landecy (Bardonnex); Charles Burger, de Schwendi (Berne), à Charrot (Bardonnex); François Mabut, de Bardonnex, à Landecy (Bardonnex); Jean Barthassat, de Bardonnex, à Landecy (Bardonnex); Maurice Vachoux, de Bardonnex, à Charrot (Bardonnex); tous agriculteurs. Les anciens membres du comité: Alfred Barthassat; Jules Despraz; François Loup et Louis Roguet sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Vins. — 4 avril. La maison Claude Verriès, commerce de vins, à Genève (F. o. s. du c. du 6 mai 1919, page 772) indique comme genre d'affaires actuel: Représentation de vins. Le bureau de la maison est actuellement: Rue Liotard 33.

Graveur-décorateur-bijoutier. — 4 avril. Le chef de la maison Jean Lassueur, à Genève, est Jean-Louis Lassueur, de Bullet (Vaud), domicilié à Genève. Graveur-décorateur-bijoutier. Rue du Rhône 31, Epicerie, etc. — 4 avril. Le chef de la maison Ruggerone Adolfo, à Genève, est Adolfo Ruggerone, de nationalité italienne, domicilié à Genève. Epicerie, vins et liqueurs. Rue du Port 8.

Hôtel. — 4 avril. La maison Vve Turcan, à Genève (F. o. s. du c. du 4 juin 1919, page 960), inscrite pour l'exploitation d'un hôtel-restaurant, à l'enseigne: «Hôtel du Beaujolais et des Allobroges» modifie l'indication de son genre d'affaires comme suit: Exploitation d'un hôtel, et son enseigne qui devient: «Hôtel du Beaujolais». Locaux de la maison: Place de Montbrillant 13.

Maçonnerie, etc. — 4 avril. Les locaux de la maison Jean Rossetti, entreprise de maçonnerie, gypserie et peinture, à Genève (F. o. s. du c. du 20 novembre 1922, page 2203) sont actuellement: Rue Amat 14.

Café-brasserie, etc. — 4 avril. La maison Adolphe Charbonnier, café-brasserie-restaurant à Genève (F. o. s. du c. du 13 novembre 1932, page 2691), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Café-brasserie-restaurant. — 4 avril. Le chef de la maison Madeleine Charbonnier, à Genève, est Vve Marie-Madeleine Charbonnier, née Morel, de Genève et de Begnins (Vaud), domiciliée à Genève. Café-brasserie-restaurant. Rue des Pâquis 20.

Combustibles, etc. — 4 avril. Perriaud, commerce de combustibles et tous autres produits accessoires en gros, représentation et commerce de vins et entreprise générale du bâtiment, à Genève (F. o. s. du c. du 16 février 1933, page 383). Le titulaire Joseph Perriaud, français, à Chêne-Bourg, et son épouse Renée-Pauline-Célestine, née Bretinière, ont été séparés de biens par Jugement du Tribunal de 1^{re} instance de Genève, du 7 mars 1935.

4 avril. Union des Voyageurs de Commerce de la Suisse Romande, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 décembre 1934, page 3449). Marius Bertherat, voyageur de commerce, de et à Genève, a été nommé vice-président central. Il engagera la société en signant collectivement avec Alfred Malignon, trésorier (inscrit).

Cigarettes. — 4 avril. Feldmann & Cie, exploitation d'une fabrique de cigarettes, société en nom collectif établie au Petit-Lancy (Lancy) (F. o. s. du c. du 19 septembre 1932, page 2231). L'associé Joseph Feldmann, décédé le 12 janvier 1934, est radié. Par contre, sa veuve, Anna Feldmann, née Wolfson dite Wasserthal, de Genève, au Petit-Lancy (Lancy), est entrée en ses lieu et place, comme associée en nom collectif dans la maison qui continue, avec reprise de l'actif et du passif, sans autre changement.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1935. 1^{er} avril. Jules-Albert Bourquin, horloger, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 25 février 1930, n° 57), fait inscrire que son domicile actuel est rue du Parc 62.

1^{er} avril. Auguste-Adolphe Vuille, horloger, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 18 novembre 1933, n° 271), fait inscrire que son domicile actuel est rue Numa Droz 51.

1^{er} avril. Emile Walter, caviste, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 5 juillet 1933, n° 154), fait inscrire que son domicile actuel est rue de l'Est 10.

2 avril. Léon-Edmond Besançon, horloger, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 3 février 1932, n° 27), fait inscrire que son domicile actuel est rue de la Serré 62.

3 avril. Alphonse Geissbühler, machiniste, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 10 mars 1930, n° 57), fait inscrire que son domicile actuel est rue Numa Droz 129.

3 avril. Rodolphe Liechti, boîtier, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 mars 1926, n° 54), fait inscrire que son domicile actuel est rue du Nord 13.

3 avril. Emile Marquis, ouvrier ressorts, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 23 février 1926, n° 44), fait inscrire que son domicile actuel est rue du Grenier 36.

Streichungen — Radiations — Cancellazioni

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1935. 3 avril. Les inscriptions suivantes sont radiées d'office en vertu de l'article 34 du règlement sur le registre du commerce:

a) ensuite de décès:

1. Charles Brand, boîtier, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 17 novembre 1922, n° 270);

2. Jacques-Alfred Bourquin, technicien, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 18 février 1924, n° 40 et 6 juillet 1934, n° 155);

3. Jâmes-Henri Jeanneret, boîtier, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 17 juin 1930, n° 138);

b) ensuite de départ:

1. Fritz-Albert Sauser, horloger, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 7 avril 1926, n° 79);

2. Fernand Hauser, commis voyageur, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 4 février 1931, n° 27);

3. Roger-César Jeanneret, voyageur, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 5 février 1932, n° 29);

4. Ernest Friedli, ouvrier coiffeur, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 31 mai 1933, n° 125);

5. Marc-Adolphe Wisard, ouvrier monteur de boîtes de montres, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 27 juin 1934, n° 147).

3 avril. Georges-Arthur Vaucher, décodeur, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 16 avril 1932, n° 88), est radié ensuite de renonciation.

3 avril. Jules-Albert Lardon, boîtier, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 16 avril 1932, n° 88), est radié ensuite de renonciation.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 85398. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1934, 15 Uhr.
Alfred Ringele, Schulze-Delitzschstrasse 45, Pforzheim (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke.

Religiöse Bijouterien, nämlich Medaillen, Rosenkränze, Ketten, Ringe.



N° 85399. Date de dépôt: 16 janvier 1935, 4 h.
Société à Responsabilité limitée Mayaud Frères, Quai Mayaud, Saumur (France). — Marquc de fabrique.

Chapelets, médailles, bijouterie religieuse en or, argent, doublé et tous métaux bruts, argentés ou dorés.



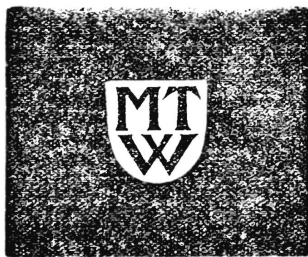
N° 85400. Date de dépôt: 21 février 1935, 21 h.
Isaac M. Spira, 80, rue du Pelican, Anvers (Belgique).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, boîtes de montres, bijoux (joaillerie).



Nr. 85401. Hinterlegungsdatum: 23. März 1935, 20 Uhr.
M. T. Wetzlar, Maximilianstrasse 2, München 2 NO. (Deutschland).
Fabrikmarke.

Silber- und Goldgeräte, nämlich Tafelgeräte, Bestecke, Becher, Kaffee- und Teegeschirre, Dosen, Schalen, Toilettégarnituren und Schmucksachen.



Nr. 85402. Hinterlegungsdatum: 28. März 1935, 18 Uhr.
Johann Wehrli & Söhne, Konsumstrasse, Bazenheid, Gemeinde Kirchberg (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Taschenlampen-Batterien und -Elemente.



N° 85403. Date de dépôt: 23 mars 1935, 10 h.
Anila S. A., Pully (Suisse). — Marquc de fabrique.

Bonbons à base d'arachides du Brésil.

Bahialeines
MARQUE DÉPOSÉE

Nr. 85404.

Hinterlegungsdatum: 4. März 1935, 17 Uhr.

The Chiswick Polish Company (Overseas), Limited, Burlington Lane, Chiswick, London W. 4 (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Polierpräparate, Polierausrüstung, Putzlappen, Polierkissen, Bürsten (nicht Malerpinsel oder Metallbürsten) und ähnliche Artikel für Polierzwecke.



N° 85405.

Date de dépôt: 23 mars 1935, 12 h.

Mentmore Manufacturing Company Limited, Tudor Grove, Well Street, Hackney, Londres E. 9 (Grande Bretagne). — Marquc de fabrique.

Porte-plume à réservoir, plumes stylographes, porte-plume, porte-mines, et becs de plumes, tous en métaux précieux ou en imitation de métal précieux; porte-plume à réservoir, plumes stylographes, porte-plume, becs de plumes, supports pour porte-plume, auge pour porte-plume (aucun n'étant en métal précieux ou en imitation de métal précieux); crayons, mines pour crayons; et nécessaires d'écriture composés chacun d'un porte-plume (pas en métal précieux ou en imitation de métal précieux) et d'un crayon.



N° 85406.

Date de dépôt: 7 mars 1935, 14 h.

I. C. S. A., Société Anonyme pour l'Industrie Chimique, Genève, rue Simon-Durand 5, Genève (Suisse). — Marquc de fabrique.

Savon de ménage, savon de toilette, lessive, flocons, savon mou, pâte de savon, poudre de savon, shampoings.



Nr. 85407.

Hinterlegungsdatum: 8. März 1935, 19 Uhr.

Blattner & Co., Nauenstrasse 71, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Radiogerät mit Hochfrequenzstufe, welches dazu dient, Telephonrundsprach-Apparate oder Verstärkeranlagen zu drahtlosen Empfängern für mittlere und lange Wellen zu vervollständigen.

Teleradio

Nr. 85408. Hinterlegungsdatum: 8. März 1935, 15 Uhr.
Jakob Stössel, « Agis », Drahtzugstrasse 76, Zürich 8 (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Mit Äpfeln hergestellte alkoholfreie Getränke.



Nr. 85409. Hinterlegungsdatum: 11. März 1935, 19 Uhr.
Aktengesellschaft Ch. Singer's Erben vorm. Bretzel- & Zwiebackfabrik Ch. Singer, Clarastrasse 13, Basel (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Zwieback-Kindermehl.

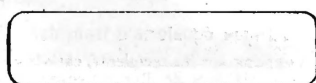


SINGER
ZWIEBACK-KINDERMEHL
REICH AN AUFBAUSTOFFEN

Nr. 85410. Hinterlegungsdatum: 12. März 1935, 8 Uhr.
Josef Gilli, Schuhhaus, Root (Luzern, Schweiz). — Handelsmarke.
 Schuhwaren.



Nr. 85411. Hinterlegungsdatum: 13. März 1935, 20 Uhr.
Bachofen & Cie., Glarus (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.
 Tabakfabrikate aller Art.



Nr. 85412. Hinterlegungsdatum: 14. März 1935, 16 Uhr.
Meyer & Stüdel A.-G. Uhrenfabrik Solothurn, Weissensteinstrasse 81, Solothurn (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Uhrenbestandteile.

CHERWELL

Nr. 85413. Date de dépôt: 15 mars 1935, 4 h.
Charles Reinbold, 51, rue du Doubs, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
 Marque de fabrique.

Boîtes de montres plaqué or laminé.



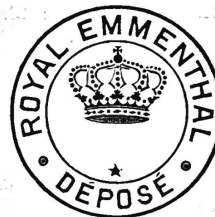
Nr. 85414. Date de dépôt: 15 mars 1935, 20 h.
Alice Holbek-Engelmann, rue de Chillon 20, Montreux-Territet (Suisse).
 Marque de fabrique.

Spécialités pharmaceutiques et hygiéniques; articles de pansement.

THERMOFORM

Nr. 85415. Hinterlegungsdatum: 21. März 1935, 19 Uhr.
Roethlisberger & Co., Herzogenbuchsee (Schweiz). — Handelsmarke.

Käse schweizerischer Provenienz.



Nr. 85416. Hinterlegungsdatum: 22. März 1935, 10¼ Uhr.
The International Tooth Co. Limited, 34, Great Malborough Street, Regent Street, London W. 1 (Grossbritannien).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Künstliche Zähne.

VOLITE

Nr. 85417. Hinterlegungsdatum: 22. März 1935, 18½ Uhr.
Aluminium Menziken & Gontenschwil A. G., Menziken (Aargau, Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Leichtmetall-Legierung, sowie daraus hergestellte Fabrikate aller Art.

Blancal

Nr. 85418. Hinterlegungsdatum: 23. März 1935, 13 Uhr.
Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques ci-devant Sandoz) (Chemical Works formerly Sandoz), Basel (Schweiz).
 Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für die Industrie, für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte.

ERGOSOLVIN

Nr. 85419. Hinterlegungsdatum: 23. März 1935, 13 Uhr.
Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques ci-devant Sandoz) (Chemical Works formerly Sandoz), Basel (Schweiz).
 Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für die Industrie, für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte.

ERGOBASIN

N° 85420. Date de dépôt: 23 mars 1935, 13 h.
Société des Forges du Creux, Ballaigues (Vaud, Suisse)
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 36775. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 23 mars 1935).

Faux.



Nr. 85421. Date de dépôt: 23 mars 1935, 13 h.
Société des Forges du Creux, Ballaigues (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 36776. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 23 mars 1935).

Faux.



Nr. 85422. Hinterlegungsdatum: 23. März 1935, 12³⁴ Uhr.
Franz Ehret, Breisacherstrasse 69, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Zuckerwaren, insbesondere Bonbons.

SURO

Nr. 85423. Hinterlegungsdatum: 25. März 1935, 18¹⁴ Uhr.
Jacob Scherrer, Romanshorn (Thurgau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kleidungsstücke.

Scherrer

Nr. 85424. Hinterlegungsdatum: 26. März 1935, 13 Uhr.
Walter Süß, Sonnhaldenstrasse 52, Ofen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Sägeblätter aller Art.



Firma- und Sitzänderung — Modification de raison et changement de siège

Nr. 84931. (S. H. A. B. Nr. 33 von 1935). — Josef Meier, Pliaicy-Vertrieb, Illnau-Effretikon. — Laut Handelsregisterauszug vom 28. Februar 1935 hat der Inhaber dieser Marke seine Firma abgeändert in: «Josef Meier, Dugona & Pliaicy-Fabrikation» und sein Domizil nach Lachen (Schwyz) verlegt. — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 21. März 1935.

Radiations — Löschungen

N° 84805. (F. o. s. du c. n° 20 de 1935). — Stolz frères, Fabrique Angélus, Le Locle (Suisse). — Radiée le 1^{er} avril 1935 à la demande des titulaires.
Nr. 85162. (S. H. A. B. Nr. 58 von 1935). — Loewe Co., Basel (Schweiz). — Am 26. März 1935 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Ernennung eines Generalbevollmächtigten

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat am 5. April 1935 der erfolgten Ernennung des Herrn Hermann Weil-Eismann, von und in Zürich, Klobachstrasse 111, zum Generalbevollmächtigten für die Schweiz der «De Nijmeegsche Glasverzekering Maatschappij N. V.», in Amsterdam, seine Zustimmung erteilt (Art. 47 der Verordnung vom 11. September 1931 über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmen).

Bern, den 6. April 1935.

(A. A. 41)

Eidgenössisches Versicherungsamt.

Nomination d'un mandataire général

Le Département fédéral de justice et police a approuvé, en date du 5 avril 1935, la nomination de M. Hermann Weil-Eismann, de et à Zurich, Klobachstrasse 111, en qualité de mandataire général pour la Suisse de la «De Nijmeegsche Glasverzekering Maatschappij N. V.», à Amsterdam, (art. 47 dell'ordinanza dell'11 settembre 1931 concernente la vigilanza sulle imprese d'assicurazioni private).

Berne, le 6 avril 1935.

Bureau fédéral des assurances.

Nomina d'un mandatario generale

Il Dipartimento federale di giustizia e polizia ha approvato, in data 5 aprile 1935, la nomina del signor Hermann Weil-Eismann, da ed in Zurigo, Klobachstrasse 111, in qualità di mandatario generale per la Svizzera della «De Nijmeegsche Glasverzekering Maatschappij N. V.», ad Amsterdam, (art. 47 dell'ordinanza dell'11 settembre 1931 concernente la vigilanza sulle imprese d'assicurazioni private).

Berna, 6 aprile 1935.

Ufficio federale delle assicurazioni.

Assurance Mutuelle Porcine du Canton de Vaud

La dissolution et la liquidation de la Société ayant été décidée, le comité, en application du 2^{me} alinéa de l'art. 713 C. O., prie les personnes qui ont des prétentions à faire valoir, de vouloir bien les adresser, d'ici au jeudi 25 avril, au plus tard, au secrétaire-gérant Maurice Cottens, agent d'affaires pat., 2, Place St-François, Lausanne.

(A. A. 42)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank

Mitgeteilt. Der Bankrat der Schweizerischen Nationalbank trat heute zu einer Sitzung zusammen zur Bestellung des Bankausschusses und der Lokalkomitees. Er bestätigte die Herren Ständerat A. Messmer, Ed. Bordier, E. Hurlimann und Ed. von Steiger als Mitglieder und Herrn Prof. Dr. Laur als Ersatzmann des Bankausschusses. Er ernannte als neues Mitglied Herrn C. Koechlin-Viseher, Präsident der Basler Handelskammer, Basel. Als neue Ersatzmänner des Ausschusses wurden gewählt die Herren L. Daguet, Präsident der Freiburger Staatsbank, Freiburg, und Nationalrat Dr. A. Seiler, Regierungsrat des Kantons Basel-Land, Liestal. Die Mitglieder der Lokalkomitees, soweit sie eine Wiederwahl nicht ablehnten, wurden in ihren Funktionen bestätigt. An Stelle des demissionierenden Herrn F. Lindenmeyer-Seiler ernannte der Bankrat zum Mitglied des Lokalkomitees Basel Herrn P. Joerin, Delegierter des Verwaltungsrates der Allgemeinen Kohlenhandels-A. G., Basel.

Der Bankrat nahm ferner einen Bericht des Direktoriums über die heutige Lage entgegen, unter Zustimmung zu dessen Standpunkt, dass das Währungsereignis in Belgien die Währungspolitik der Nationalbank zu keiner Änderung veranlasst.

83. 9. 4. 35.

Banque nationale suisse

Communiqué. Le conseil de banque de la Banque nationale suisse s'est réuni aujourd'hui pour procéder à la nomination du Comité de banque et des Comités locaux. Il a confirmé dans leurs fonctions de membres du comité de banque: Monsieur le conseiller aux Etats A. Messmer et Messieurs Ed. Bordier, E. Hurlimann et Ed. de Steiger; il a réélu Monsieur le prof. Dr. Laur, suppléant de cette autorité. Il a désigné en qualité de nouveau membre du Comité de banque Monsieur C. Koechlin-Viseher, président de la Chambre de Commerce de Bâle, à Bâle. Monsieur L. Daguet, président de la Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg, et Monsieur le Dr. A. Seiler, conseiller national et conseiller d'Etat de Bâle-Campagne, à Liestal, ont été élus suppléants du Comité de banque. Les membres des Comités locaux disposés à accepter une réélection ont été confirmés dans leurs fonctions. En remplacement de Monsieur F. Lindenmeyer-Seiler, démissionnaire, le Conseil de banque a nommé membre du Comité local de Bâle Monsieur P. Joerin, délégué du Conseil d'administration de la maison «Commerce Général de Charbons S. A.», à Bâle.

Le Conseil de banque a pris ensuite acte d'un rapport de la Direction générale sur la situation actuelle et reconnu que les événements d'ordre monétaire survenus en Belgique ne comportent rien qui puisse engager la Banque nationale à modifier sa politique monétaire.

83. 9. 4. 35.

Afrique équatoriale française

Indication d'origine à apposer sur les récipients, caisses et emballages servant aux expéditions de diverses conserves.

La Feuille officielle suisse du commerce n° 269 du 16 novembre 1934 a publié un avis appelant, entre autres, l'attention des exportateurs suisses sur le fait que les autorités de l'Afrique équatoriale française ont remis en force certaines dispositions légales relatives à l'indication d'origine à apposer sur les boîtes de conserves et dont l'observation avait été négligée jusqu'ici.

Aux termes d'une communication du Consulat de Suisse à Léopoldville, les mesures dont il s'agit sont celles de l'arrêté du 11 juillet 1906, dont la promulgation pour l'Afrique équatoriale française a été reproduite dans le «Journal Officiel de l'Afrique Equatoriale française» du 15 janvier 1923. Les dispositions essentielles de cet arrêté sont les suivantes:

Les conserves de poissons, de légumes et les prunes étrangères ne pourront, que sous la désignation de leur pays d'origine, être introduites en

France pour la consommation, admises à l'entrepôt, au transit, ou à la circulation, exposées, mises en vente ou détenues pour un usage commercial.

L'indication du pays d'origine devra être inscrite, sur chaque récipient contenant, par estampage en relief ou en creux, en caractères latins bien apparents d'un moins 4 mm au milieu du couvercle ou du fond et sur une partie ne portant aucune impression.

La même indication devra être inscrite en lettres adhérentes sur les caisses et emballages servant aux expéditions. 83. 9. 4. 35.

Afrique équatoriale française — Indication d'origine

A teneur d'une communication du Consulat de Suisse à Léopoldville, un arrêté du Gouverneur Général, du 8 février 1933, a étendu à l'Afrique équatoriale française l'application de divers décrets, pris en exécution de la loi du 20 avril 1932, rendant obligatoire l'indication d'origine de certains produits étrangers importés en France.

Nous reproduisons ci-après la liste des décrets entrant en ligne de compte, en tant qu'ils visent plus spécialement l'exportation suisse et mentionnons les différents numéros de la Feuille officielle suisse du commerce auxquels il convient de se reporter pour connaître le texte de ces décrets:

Décrets du 25 mars 1933.

I. Bonneterie et tous genres et toutes matières. Feuille officielle suisse du commerce n° 73 du 28 mars 1933
II. Corsets-cintures, corsets, gales, brassières et soutien-gorge
III. Vêtements confectionnés en tissus, pour dames, fillettes et enfants

Décrets du 23 juin 1933.

III. Tissus élastiques (articles non confectionnés et articles confectionnés) Feuille officielle suisse du commerce n° 154 du 5 juillet 1933
IV. Chapeaux de dames, fillettes et enfants, les fleurs artificielles, les plumes de parure apprêtées ou montées, les motifs en broderie pour modes et les motifs et fantaisies pour modes

Décret du 4 août 1933.

II. Fruits frais ou conservés Feuille officielle suisse du commerce n° 188 du 14 août 1933 et 179 du 3 août 1934.
83. 9. 4. 35.

Afrique occidentale française — Indication d'origine

Le «Journal officiel de l'Afrique occidentale française» du 9 mars dernier a publié le texte d'un arrêté étendant à cette colonie l'application de trois décrets du 8 février 1933 pris en exécution de la loi du 20 avril 1932, rendant obligatoire l'indication d'origine de certains produits étrangers importés en France.

Nous attirons entre autres l'attention des exportateurs suisses sur le fait que l'un de ces décrets assujettit à l'obligation de l'indication d'origine toutes pièces de lingerie confectionnées en tout ou partie, pour femmes, fillettes et enfants (chemises de jour, de nuit, combinaisons, vestes et pantalons de pyjamas, déshabillés, robes de chambre, culottes et tous vêtements de dessous, blouses et robes de lingerie pour femmes, fillettes et enfants, linge d'enfants, et tous articles de layette, etc.). La teneur du décret prémentionné a été reproduite dans la Feuille officielle suisse du commerce n° 44 du 22 février 1935. 83. 9. 4. 35.

Deutsch-schweizerisches Verrechnungsabkommen

Waren- und Transfer-Konto

	Aug. 34—Febr. 35	Franken März 1935	Total
Einzahlungen bei der Schweizerischen Nationalbank zugunsten deutscher Gläubiger	200,137,056.08	23,417,234.53	223,554,290.61
Anteil der Deutschen Verrechnungskasse in Berlin, laut Abkommen	6,023,317.57	2,891,046.89	8,914,364.46
Anteil der schweizerischen Gläubiger	194,113,738.51	20,526,187.64	214,639,926.15
Einzahlungen bei der Deutschen Verrechnungskasse in Berlin, zugunsten schweizerischer Gläubiger	219,883,930.21	24,644,323.15	244,528,253.36
Durch Einzahlungen bei der Schweizerischen Nationalbank nicht gedeckter Betrag der Einzahlungen bei der Deutschen Verrechnungskasse in Berlin	25,770,191.70	4,118,135.51	29,888,327.21
Auszahlungen an schweizerische Gläubiger:			
für Waren	127,252,843.60*	12,412,111.87	139,664,955.47*
für Nebenkosten im Warenverkehr	2,846,272.17	1,285,867.56	4,132,139.73
für Zinsen, gemäss Transferabkommen	41,832,754.25	6,900,000.—	48,732,754.25
für Reiseverkehr, inkl. Unterichts-, Erholungs- und Lebensunterhalts-Kosten	22,106,568.89	—	22,106,568.89
(Aug.-Dez. 1934)			
Total der Auszahlungen	194,038,438.91	20,597,979.43	214,636,418.34

* Einschliesslich Zahlungen bis 31. Dezember 1934, für Nebenkosten im Warenverkehr. Letztzubezahlte Sammelbriefe: für Waren: dat. 23. Februar 1935 für Nebenkosten: dat. 31. Januar 1935

Reiseverkehrs-Konto

laut Abkommen vom 8. Dezember 1934

	Jan.-Febr. 1935	Franken März 1935	Total
Auszahlungen im Reiseverkehr inkl. Zahlungen für Unterrichts- und Erholungszwecke, sowie für Lebensunterhalt	14,528,436.84	5,981,245.94	20,512,682.78

83. 9. 4. 35.

Accord de compensation germano-suisse

Compte „marchandises et transfert“

	Aug. 34—févr. 35	Franken Mars 1935	Total
Versements auprès de la Banque Nationale Suisse, en faveur de créanciers allemands	200,137,056.08	23,417,234.53	223,554,290.61
Quote-part de la Deutsche Verrechnungskasse, à Berlin	6,023,317.57	2,891,046.89	8,914,364.46
Quote-part des créanciers suisses	194,113,738.51	20,526,187.64	214,639,926.15
Versements auprès de la Deutsche Verrechnungskasse, à Berlin, en faveur de créanciers suisses	219,883,930.21	24,644,323.15	244,528,253.36
Versements à la Deutsche Verrechnungskasse, à Berlin, non couverts par les versements à la Banque Nationale Suisse	25,770,191.70	4,118,135.51	29,888,327.21
Paielements aux créanciers suisses:			
pour marchandises	127,252,843.60*	12,412,111.87	139,664,955.47*
pour frais accessoires afférents au trafic de marchandises	2,846,272.17	1,285,867.56	4,132,139.73
pour intérêts, selon l'accord de transfert	41,832,754.25	6,900,000.—	48,732,754.25
pour le tourisme, y compris séjours d'études et de convalescence, subventions	22,106,568.89	—	22,106,568.89
(août-déc. 1934)			
Total des paielements	194,038,438.91	20,597,979.43	214,636,418.34

* paielements jusqu'au 31 déc. 1934 pour frais accessoires afférents au trafic de marchandises inclus. Derniers bordereaux payés: pour marchandises: datés du 23 février 1935 pour frais access.: datés du 31 janvier 1935

Compte „tourisme“

selon l'accord du 8 décembre 1934.

	Janv.-févr. 1935	Franken Mars 1935	Total
Paielements pour le trafic touristique y compris paielements pour séjours d'études et de convalescence, subventions	14,528,436.84	5,981,245.94	20,512,682.78

83. 9. 4. 35.

Handelsvertrag Deutschland-Rumänien

Am 1. April 1935 ist der am 23. März 1935 in Berlin unterzeichnete Niederlassungs-, Handels- und Schiffsverkehrsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und dem Königreich Rumänien in Kraft getreten. Es ist in bezug auf die Zölle ein Meistbegünstigungsvertrag mit Tarifabreden.

In bezug auf den deutschen Zolltarif erstrecken sich die Vereinbarungen hauptsächlich auf Bindungen bereits bestehender Zollsätze. Für den schweizerischen Export nach Deutschland erwachsen daraus keine Erleichterungen.

Im rumänischen Zolltarif wird eine ganze Reihe von Zollsätzen durch diesen Vertrag herabgesetzt, u. a. folgende Positionen:

Nr. des rum. Zolltarifes	Warenbezeichnung	Zollsatz in Lei per 100 kg	neu	bisher
aus 140	Wollgarne, eindrähtig, ungebleicht, ungefärbt: d) über 48,000 m auf 1 kg	750		1,000
aus 142	Wollgarne, zweidrähtig, ungebleicht, ungefärbt, der einfache Faden messend: e) über 32,000 bis 48,000 m auf 1 kg d) über 48,000 m auf 1 kg	2,000 800	2,400 1,200	
aus 562	Transport- und Förderbänder aus Geweben mit Auflagen und Zwischenlagen aus Kautschuk	6,500		9,000
578	Linoleum, mit oder ohne Gewebe, auch Erzeugnisse mit anderer Bezeichnung für die gleiche Verwendung: a) einfarbig oder mit gedruckten Mustern b) mit Mustern überzogen (inkrustiert)	600 700	1,200 1,500	
586	Anmerkung zur Tarifnr. 586: Tischtücher, Servietten, Handtücher, Wischtücher und Bettwäsche aus Leinen und Baumwolle mit Randlinien, nicht gesäumt, auch mit Fransen aus der Verlängerung der Fäden, aber nicht geknüpft, werden wie das betreffende Gewebe mit einem Zuschlag von 15 % verzollt.			25 %
588	Anmerkung zur Tarifnr. 588: Taschentücher, Servietten, Tischtücher, Handtücher, Wischtücher und Bettwäsche, gesäumt, auch mit Ajoursäumen, werden wie das betreffende Gewebe mit einem Zuschlag von 25 % verzollt.			50 %
aus 683	Zubehörteile für Spinnereien und Webereien: c) Spulen, Spindeln, Spinnkunkeln, Stricknadeln und andere ähnliche Gegenstände aus Holz	400		900
816	Kautschukfäden in jeder Form, nicht in Verbindung mit anderen Gespinnsten: a) in einer Stärke über 3 mm b) in einer Stärke von 3 mm und darunter	6,000 3,000	9,600 4,000	
943	Waren der Tarifnr. 942 in Verbindung mit gewöhnlichen Stoffen		Zuschlag 5 %	15 %
1159	Waren der Tarifnr. 1158, gestrichen, verzinkt, verzinkt, verkupfert oder vermessingt		Zuschlag 25 % auf den Zoll der Tarifnr. 1158	50 %
aus 1160	1. Waren der Tarifnr. 1158 emailliert oder vernickelt		Zuschlag 30 % auf den Zoll der Tarifnr. 1159	50 %
1188	Eggen, Walzen, Kultivatoren, Hackenpflüge, Grubber, Häufelpflüge, Jätepflüge, vollständig zusammengesetzt, auch deren Teile, alle für tierische Kraft	450		600
1205	Gewindebohrer und Gewindeschneider, mit einem von: a) über 26 mm b) 26 bis 10 mm c) unter 10 mm	4,500 6,500 22,000	6,000 10,600 22,000	
1206	Gewindeschneidekluppen mit der dazugehörigen Ausrüstung, im Stückgewichte von: a) 5 kg und mehr b) unter 5 bis 1 kg c) unter 1 kg	2,000 3,000 6,000	3,600 7,500 18,000	

Nr. des rum. Zolltarifes	Warenbezeichnung	Zollsatz in Lei per 100 kg neu	bisher
	Anmerkung zur Tarifnr. 1206: Kluppengarnituren (Kluppen in Kästen oder aufgeschraubt) werden einschl. der zugehörigen Gehäuse, Backen, Bohrer und Gewindeisen zum Zollsatz von 4000 Lei verzollt.		
1254	Maschinen, Werkzeugmaschinen und Apparate, nicht besonders genannt, auch in Verbindung mit Kupfer oder anderen gewöhnlichen Stoffen, wobei der Anteil des Eisens aber 50 % betragen muss, im Stückgewichte von:		
	a) 10,000 kg oder mehr	320	600
	b) unter 10,000 bis 2000 kg	360	750
	c) unter 2000 bis 500 kg	400	900
	d) unter 500 bis 150 kg	500	1,050
	e) unter 150 bis 50 kg	600	1,350
	f) unter 50 kg	1,000	1,650
aus 1269	Apparate, elektrische, für den häuslichen und hauswirtschaftlichen Gebrauch:		
	b) elektrische Bügeleisen	1,300	2,500
aus 1272	Elemente, galvanische:		
	b) trockene, halbtrockene, für Taschenlampen, Telefonie, Radiophonie, Telegraphie usw.	4,600	7,000
1377	Haus- und Küchengeräte sowie alle nicht besonders genannten Gegenstände für den Hausgebrauch aus Aluminiumblech	4,500	7,500
	Anmerkung: Hierher gehören auch Löffel, Löffelchen und Gabeln aus Aluminiumblech		

Weitere Zollreduktionen betreffen u. a. folgende Positionen des rumänischen Zolltarifs:

aus 218 (gewisse Strümpfe und Socken); aus 263a (Kämme aus Hartkautschuk) aus 266 (Schirmgriffe); aus 270; 757a b; 806; 835; aus 838b; aus 843b; 935 (Haushaltungsgegenstände aus Fayence); aus 942a (Hochspannungsisolatoren); aus 970; aus 973b; 985; aus 988; aus 996; 1131 (Knöpfe etc.); aus 1146; aus 1159; 1171; aus 1245; 1334; aus 1347; aus 1400b; aus 1445a/d; aus 1446b; aus 1450a; aus 1454; aus 1463; 1490 und 1493 (Spielwaren); aus 1512a (Pianos); aus 1528; aus 1531; 1557; 1677.

Nähere Auskunft erteilt auf Wunsch die Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements. 83. 9. 4. 35.

France — Relèvement des droits de douane sur les oignons

Le Journal officiel du 31 a publié le décret ci-après en date du 30 mars 1935:

Le Président de la République française,
Vu la loi du 11 janvier 1892 sur le tarif des douanes et les textes subséquents;

Vu la loi du 29 décembre 1934 donnant au Gouvernement le pouvoir de modifier par décrets le tarif douanier;

Vu l'article 15 des lois de douane codifiées;

Le conseil des ministres entendu,

Décrète:

Art. 1^{er}. Le tableau A du tarif des douanes est modifié ainsi qu'il suit:

Numéro du tarif	Désignation des marchandises	Unité de perception	Tarifs		Tarif applicable aux produits originaires et en provenance des Etats-Unis de l'Amérique du Nord
			général	minima	
Ex 158 A	Oignons frais	100 kilogr.	franes 80	franes 40	Tarif minimum

Note générale. — Les notes et renvois du tarif antérieur demeurent applicables en tout ce qui n'est pas contraire aux nouvelles dispositions.

Art. 2. Seront toutefois admises aux conditions du tarif antérieur les marchandises que l'on justifiera, selon les modalités prévues à l'article 11 des lois de douane codifiées, avoir été expédiées directement pour la France avant la date d'insertion du présent décret au Journal officiel, et qui seront déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt.

Art. 3. Le président du conseil, le ministre des finances, le ministre de l'agriculture, le ministre du commerce et de l'industrie et le ministre des affaires étrangères sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret. 83. 9. 4. 35.

France

Taxes auxquelles sont assujettis les importateurs de produits agricoles contingents.

I.

Le Journal officiel du 31 a publié les deux décrets ci-après en date du 30 mars 1935:

Le Président de la République française,
Vu l'article 56 de la loi du 28 février 1933;

Vu l'article 41 de la loi du 24 décembre 1934;

Vu le décret du 28 décembre 1933 fixant le taux des taxes auxquelles sont assujettis les importateurs de produits agricoles contingents;

Sur le rapport du président du conseil, du ministre des finances, du ministre de l'agriculture, du ministre du commerce et de l'industrie et du ministre des affaires étrangères,

Décrète:

Art. 1^{er}. Les taux fixés à l'article 1^{er} du décret du 28 décembre 1933, pour les taxes auxquelles sont assujettis les bénéficiaires des autorisations d'importation des produits ci-dessous désignés, sont ramenés aux chiffres ci-après:

Numéro du tarif	Désignation des marchandises	Unité de perception	Taux de la taxe franes
Ex. 158 A	Oignons frais	100 kilogr.	25

Art. 2. Les importateurs qui présenteront à l'importation des oignons frais d'origine étrangère admissibles à bénéficier des dispositions transitoires prévues par l'article 2 du décret portant relèvement des droits de douane sur les produits de l'espèce continueront à acquitter la taxe au taux ancien de fr. 50.

Art. 3. Le président du conseil, le ministre des finances, le ministre de l'agriculture, le ministre du commerce et de l'industrie et le ministre des affaires étrangères sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret.

II.

Le Président de la République française,
Vu l'article 56 de la loi du 28 février 1933;
Vu l'article 41 de la loi du 24 décembre 1934;
Vu le décret fixant le taux des taxes auxquelles sont assujettis les importateurs de produits agricoles contingents;

Sur le rapport du président du conseil, du ministre des finances, du ministre de l'agriculture, du ministre du commerce et de l'industrie, du ministre des affaires étrangères,

Décrète:

Art. 1^{er}. A titre exceptionnel et pour la période allant de la date de mise en application du présent décret jusqu'au 30 juin 1935 inclus, les importateurs bénéficiaires d'autorisations d'importation d'oignons frais d'origine étrangère (Ex. 158 A du tarif des douanes) seront exemptés du paiement de la taxe afférente à ces produits prévue par le décret du 30 mars 1935.

Art. 2. Le président du conseil, le ministre des finances, le ministre de l'agriculture, le ministre du commerce et de l'industrie et le ministre des affaires étrangères sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret.

83. 9. 4. 35.

Gesandtschaften und Konsulate

Légations et Consuls — Legazioni e Consolati

Herr László Velies de Lászlófalva hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister von Ungarn bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Dem zum Berufsgeneralkonsul der Vereinigten Staaten von Amerika in Bern, mit Amtsbefugnis über die Kantone Bern, Freiburg und Neuchâtel, beförderten Herrn David B. Maegowan, bisher-Berufskonsul, wird ein neues Exequatur erteilt. 83. 9. 4. 35.

M. László Velies de Lászlófalva a remis au Conseil fédéral les lettres d'accréditation en qualité d'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire de Hongrie près la Confédération suisse.

Le Conseil fédéral a accordé un nouvel exequatur à M. David B. Maegowan, jusqu'ici consul de carrière, promu consul général de carrière des Etats-Unis d'Amérique à Berne, avec juridiction sur les cantons de Berne, Fribourg et Neuchâtel. 83. 9. 4. 35.

Verschiedenes — Divers — Diversi

Herr Lazaro Cardenas hat dem Bundesrat seine Wahl als Präsident der Republik der Vereinigten Staaten von Mexico angezeigt. 83. 9. 4. 35.

M. Lazaro Cardenas a informé le Conseil fédéral de son élection à la présidence de la république des Etats-Unis du Mexique. 83. 9. 4. 35.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 6. April 1935 — Situation hebdomadaire au 6 avril 1935

Aktiven — Actif

	Fr.	Fr.	Encaisse or en Suisse à l'étranger
1. Goldbestand:			
im Inland	1,515,458,880.25		
im Ausland	79,094,119.60		
	1,594,552,999.85	— 118,240,282.10	
2. Golddevisen	5,583,604.01	— 641,586.80	Disponibilités « or » à l'étranger
3. Inlandportfeuille:			Portefeuille effets sur la Suisse
Wechsel	24,335,341.70	+ 1,571,309.29	effets de change
Schatzanweisungen	8,200,900. —		rescriptions
4. Wechsel der Darlehens-			Effets de la Caisse de
kasse der Schweiz. Eid-			prêts de la Confédération
genossenschaft	13,800,000. —	+ 250,000. —	Suisse
5. Lombardvorschüsse:			Avances sur nantissement
mit 10-tägiger Kündigungsfrist	70,311,313.44	— 4,167,916.15	dénonçables à 10 jour
Andere Lombardvorsch.	3,070,000. —		Autres avances sur nant.
6. Wertschriften	58,207,633.60	— 204,607.50	Titres
7. Korrespondenten:			Correspondants
im Inland	6,354,033.48	+ 150,849.43	en Suisse
im Ausland	85,885.36	— 374,469.97	à l'étranger
8. Sonstige Aktiven	18,687,950.60	— 4,759,557.24	Autres postes de l'actif
Total	1,803,189,662.04		

Passiven — Passif

	Fr.	Fr.	Fonds propres
1. Eigene Gelder	37,000,000. —	—	
2. Notenumlauf	1,325,571,115. —	— 32,573,080. —	Billets en circulation
3. Täggl. fall. Verbindl.	388,013,948.52	— 93,091,241.10	Autres engagements à vue
4. Sonstige Passiven	52,574,598.52	— 374,469.97	Autres postes du passif
Total	1,803,189,662.04		

Diskontosatz 2%, seit 22. Januar 1931. — Taux d'escompte 2%, depuis le 22 janvier 1931. — Lombardzinsfuss 2 1/2 % seit 8. Februar 1933. — Taux pour avances 2 1/2 % depuis le 8 février 1933. 83. 9. 4. 35.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 9. April an — Cours de reduction dès le 9 avril

Belgien Fr. 52.70; Dänemark Fr. 67.10; Danzig Fr. 101.25; Deutschland Fr. 123.85; Frankreich Fr. 20.42; Italien Fr. 25.90; Japan Fr. 89.50; Jugoslawien Fr. 7.15; Marokko Fr. 20.42; Niederlande Fr. 208.80; Oesterreich Fr. 57.75; Polen Fr. 58.45; Schweden Fr. 77.40; Tschechoslowakei Fr. 12.96; Tunesien Fr. 20.42; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 14.92.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du département fédéral de l'économie publique à Berne.

Buffet - Zürich

115-1

Der Treffpunkt der Geschäftswelt für Konferenzen und Mahlzeiten
Grosszügig und zuverlässig in der Leistung, bescheiden in der Berechnung. Inhaber **Primus Bon**

Aktiengesellschaft Leu & Co. ZÜRICH

Depositenkassen in Zürich: Helmiplatz, Leonhardsplatz und Limmatplatz
Filiale Stäfa — Depositenkasse Richterswil

Kündigung von Kassa-Obligationen

Wir kündigen hiedurch unsere in den Monaten April, Mai und Juni 1935 kündbar gewordenen und noch kündbar werdenden, zu 4 1/2 % und höher verzinslichen Kassa-Obligationen zur Rückzahlung auf 6 Monate, und zwar für die bereits kündbar gewordenen Titel vom 10. April an, für die übrigen Titel vom Tage an gerechnet, auf den sie kündbar werden. (204 Z) 939

Den Inhabern der gekündeten Titel werden rechtzeitig auf brieflichem Wege Konversions-Offerten unterbreitet werden.

Zürich, den 5. April 1935.

Die Direktion.

Aluminium - Industrie - Aktien - Gesellschaft Neuhausen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Dienstag, den 16. April 1935, vormittags punkt 10 1/2 Uhr, im Savoy-Hotel Baur en Ville in Zürich.

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz für 1934, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und das Direktorium.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle und Festsetzung deren Honorierung.
6. Herabsetzung des Aktienkapitals durch Rückzahlung der Prioritätsaktien, mit den sich daraus ergebenden Statutenänderungen.

Der Geschäftsbericht, nebst Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 1934, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 2. April a. e. an zur Einsicht der Herren Aktionäre in unserem Geschäftslokal in Neuhausen bereit.

Die Stammaktionäre können Stimmberechtigtausweise gegen Depositionierung der Aktien am Sitze der Gesellschaft oder bei nachbenannten Banken, woselbst die Titel bis nach Abhaltung der Generalversammlung hinterlegt bleiben, bis spätestens den 13. April 1935 beziehen. Nach diesem Datum werden Stimmkarten nicht mehr abgegeben.

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
Schweizerischer Bankverein, Basel
Eidg. Bank (Aktiengesellschaft) Zürich
A. Hofmann & Co. A. G. Zürich
Pictet & Co. Genf
Zahn & Co. Basel

Den Prioritätsaktionären werden die Stimmberechtigtausweise direkt zugestellt.
Neuhausen, den 9. März 1935. 793

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft,
Der Verwaltungsrat.

Radio-Genossenschaft in Zürich

Einladung zur Kl. ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 27. April 1935, 16 Uhr
im Studio-Gebäude, Brunnenhofstrasse 20, Zürich 6

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 28. April 1934.
2. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Vorstand.
3. Beschlussfassung über die Verzinsung der Anteilscheine.
4. Wahl eines neuen Vertreters des Regierungsrates an Stelle des zurücktretenden Herrn Dr. Landolt.
5. Feststellung des Budgets pro 1935.
6. Allgemeine Aussprache über Programmfragen.
7. Diverses. (6772 Z) 9901

Radio-Genossenschaft in Zürich:
Der Vorstand.

Ed. Vielle & Cie. S.A.

Maison fondée en 1812

Vins en gros Neuchâtel



Propriétaires de Vignobles renommés
à Neuchâtel

„Vielle Star“

à la Chapelle de Guinchay (Beaujolais)
Domaine du Château de Bellevue

à CHENAS (Domaine de la Ranche)
Cru: Moulin à vent, Chénas & Thorins

à Gevrey-Chambertin (Côte d'Or) 2968

Industrieland

mit Geleiseanschluss am Rangierbahnhof Basel-Muttenz ca. 40,000 m², auch parzellenweise

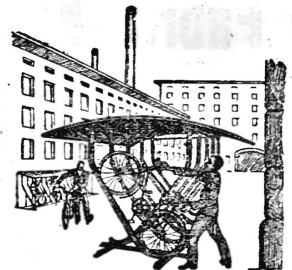
günstig zu verkaufen

Auskunft unter Chiffre Y 3772 Q an die Publietas Basel. 939

Veloständer

Auto- und Motorrad-
Garagen

Kempf & Co., Herisau



Appel aux Créanciers

Bureau de Mr M. Bovard-Binet, expert-comptable, 27, Quai des Bergues, Genève

Ketolea S.A. Genève

2^{me} avis

Par assemblée générale extraordinaire des actionnaires, tenue le 27 février 1935, la S.A. KETOLEA a voté son entrée en liquidation. Les créanciers de cette société sont sommés selon l'article 695 C. O. de produire leurs comptes en mains du liquidateur, Mr M. Bovard-Binet, 27 Quai des Bergues, à Genève, jusqu'au 15 avril 1935, sous peine de forclusion. (50/3 x) 930

Compagnie des Tramways de Neuchâtel

Les obligations de la Compagnie dont les numéros suivent, ont été désignées par le sort pour être remboursées:

Au 30 juin 1935: à la Banque Cantonale Neuchâteloise:
Emprunt 1903: N°s 2, 21, 23, 66, 68, 77, 137, 141, 152, 153, 219, 233, 258, 260, 288, 289, 380, 403, 407, 444, 463, 472, 485, 499, 513, 524, 542, 544, 582, 591, 632, 671, 724, 756, 882, 972, 1014, 1058, 1085, 1091, 1126, 1197, 1207, 1221, 1236, 1265, 1276, 1290, 1315, 1324, 1349, 1350, 1434, 1448, 1504, 1576, 1597.
An 1^{er} septembre 1935: à la Banque Cantonale Neuchâteloise:
Emprunt 1906: N°s 36, 39, 48, 93, 140, 160, 166, 172, 217, 237, 239, 250, 253, 326, 360.
Au 31 décembre 1935: à la Banque Cantonale Neuchâteloise:
Emprunt 1896: N°s 10, 154, 161, 185, 208, 290, 334, 338, 355, 370, 373, 446, 466, 473.

RYFF & Cie. A.G., Strickwarenfabrik, BERN

4 1/2 % Hypothekar-Anleihe I. Rang von Fr. 800,000 von 1909

Bei der diesjährigen Ziehung sind die folgenden 40 Obligationen von je Fr. 1000 zur Rückzahlung auf den 1. August 1935 bestimmt worden:

Nrn.	6	104	205	254	340	396	479	554	665	675
	41	143	243	260	358	415	509	579	667	717
	80	154	245	280	360	422	527	618	668	737
	94	164	250	281	363	443	542	649	672	743

Restante: Keine.

Diese Titel, deren Verzinsung vom letztgenannten Termin hinweg aufhört, sind mit sämtlichen, unverfallenen Coupons abzuliefern und werden kostenfrei eingelöst in: Bern: bei der Kantonalbank von Bern, Bern und ihren Zweiganstalten. Basel: bei den Herren Ehinger & Cie., Bankgeschäft.

Bern, den 5. April 1935.

4% Kassa-Obligationen

Unsere 3jährigen Kassaobligationen bilden eine vorteilhafte, keinen Kursschwankungen unterworfenen und nach einer bestimmten Zeit zum Nennwert rückzahlbare Kapitalanlage.

12-6

Spar- & Leihkasse in Bern

Einnahmereien: Bolligen, Bümpliz, Gümliigen, Köniz, Muri, Niederscherli, Zollikofen.

Gichtleidend!

Versuchen Sie doch mal unsere Kur, die so vielen schon geholfen hat. Aufklärung Broschüre No. 0 12 kostenlos.

Sennrüttli

KURANSTALT

DEGERSHEIM

Auskunftei ARGUS Olten

Inhaber: Kölliker & Grob

Auskünfte in der ganzen Schweiz einzeln und im Abonnement

Inkasso-Büro

Vertretung in Nachlass- und Konkursverfahren.
25jährige Praxis 136-1 Tel.: 28.44

Fabrik-Anlage zu verkaufen

Zufolge Liquidation der Ausrüstungsanstalten Altherr & Guex A.-G. in Flawil (St. Gallen) sind freihändig zu verkaufen:

Die gesamten 1916 erbauten Fabrik-Anlagen, mit Hofraum, Quellwasseranlage ca. 2000 M³ Liter, Bahnhofnähe gelegen mit guten Zufahrtsstrassen, bestehend aus:

Bleichereigebäude, mit Heizanlage 3 Röhrendampfkessel 460 m² Heizfläche, Weichwasser-(Nekar) und Permutit-Anlage, Sheadbau 5 m Höhe 860 m² Bodenfläche, Mercerisier- und Appretur-Gebäude-Part. ca. 4 m Höhe ca. 1200 m² Bodenfläche, Sousterrain 3,2 m hoch 700 m² Bodenfläche, alles Betonböden, solid gebaut und kanalisiert.

1. Stock, schöner, heller Saal 4,2 m hoch 800 m² Bodenfläche. Dachstock; 600 m² Fläche. Ferner:

Sämtliche Maschinen für Gewebe- und Garn-, Bleicherei-, Mercerisation- u. Appretur-Ausrüstung:

Div. Kochkessel schmiedeisern und Guss in versch. Grössen, Wasch- und Bleichemaschinen, Wasserkalander, Mercerisier- und Spannmaschinen (Plan- und Etagen-System), Zentrifugen, Hochglanzkalander 5 Walzen, Brech-, Leg-, Doublier- und Bügelmaschinen, Kontrolltische, Handkluppenrahmen 30 m lang, Egalisier- u. Einsprengmaschine, Hydr. Pressen, grosser Dampfakkumulator Rutz System, Trockenmaschine für Kunstseide Syst. Gessner 4 Felder.

Garn-Abteilung: Mercerisiermaschinen (Niederlammstein), Wasch- u. Säure-Maschinen Zentrifugen etc. etc.

Gell. Anfragen und nähere Auskunft durch die Liquidations-Kommission der Firma Altherr & Guex A.-G. in Flawil, Telefon 14. 972

Hotel Bristol Lugano

in schönster Lage. Für Ruhe und Erholung. Pension von Fr. 14.—, Zimmer von Fr. 6.—, E. Camenzind, Besitzer und Leiter. 129-3

Sind's Scheuertücher dann mit Vorteil von Putztuchweberei u. Topfreiniger-Fabrik DREISPITZ Leop. Herb. Basel.

Olympia



Zeitsparende Neuerungen!

Prospekte und unverbindliche Probestellung durch

Europa-Schreibmaschinen A. G.

Zürich, Weinbergstr. 15

und unsere Vertreter an allen Plätzen

128-1

Amlersparniskasse Thun

Wir kündigen hiermit alle von uns ausgegebenen, zu 4% verzinslichen

Kassascheine

die bis zum 31. Dezember 1935 kündbar werden, auf die vertragliche Frist von 6 Monaten zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf. Den Gläubigern gekündeter Kassascheine offerieren wir die Konversion zu dem am Verfalltag geltenden Zinssatz.

Thun, den 1. April 1935.

963

Die Verwaltung.

Appel aux Créanciers

En raison de circonstances spéciales

M. Henri Schweizer

laiterie, 53, Avenue de Cour, à Lausanne, se voit dans l'obligation de faire appel à ses créanciers. (642-2 L) 970
Ceux-ci sont invités à indiquer leur créance au sousigné dans un délai échéant le 20 avril 1935.

Par ordre:

Luc. Bertarionne, Agent d'Affaires patenté, Place St. François 5, Lausanne.

Neu!

Der schweizerische

Rechtsberater

für jedermann

Soeben erschienen!

gibt Ihnen zuverlässige Auskunft und Beratung in den verschiedensten Rechtsfragen, wie sie das private und geschäftliche Leben alle Tage an uns stellt.

Alles das wird leichtverständlich behandelt und erklärt, was jedermann wissen muss, um seine Interessen in jeder Situation selber mit Erfolg verfolgen zu können.

Bearbeitet von Dr. jur. Hiestand, Rechtsanwalt, Zürich 2.

Inhalt: Wie leite ich einen Zivilprozess ein? Anhängigmachung, Prozessverfahren. Die verschiedenen Gerichte. Praktische Winke für die Prozessführung, Eingaben, Klagen, Formulierung, Appellation, Instanzen, Fristen, Experten. — Betreibungen durchführen. Rechtsvorschlag, Rechtsöffnungs-klage, Pfändung, Konkursverfahren. Wie führe ich einen Nachlassvertrag herbei? — Polizelsachen, Steuerangelegenheiten. — Vereinswesen, Familien- und Eherecht, Unterstützungspflicht, Erbrecht, Erbschaftssachen aller Art, Erbteilung usw. — Vormundschafswesen, Güterrecht, Grundbuchwesen, Verträge aller Art, Obligationenrecht, Haftung, Rücktritt von einem Kauf oder Vertrag, Handelsrecht. Die einfache Gesellschaft, Kollektiv-, Kommandit-, Aktiengesellschaft. — Wechsel und Scheck. — Dieser neue wertvolle Ratgeber erklärt auch allerlei wichtige Rechtsgeschäfte wie: Hypothekensachen, Kauf von Grundstücken usw., ferner Pacht, Miete, Abzahlung, Mängelrüge, Darlehen, Pfandrechte, Verjährung, Bürgschaften, Schenkung usw. — Strafklage wegen Betrug. — Zollsachen, Wareneinfuhr, Versicherungsrecht, Patentschutz, Unlauterer Wettbewerb. — Strafrechtlicher Rekurs, Gemeindevverwaltung, Erklärende Ausführungen zum Verkehrs-, Fabrik-, Lebensmittel- und Baugesetz. — Allerlei spezielle Rechtsfragen. 911

Für jedermann ein wertvoller Berater in jeder Situation. Solid gebunden, rund 390 Seiten Fr. 8.80

Und dann nicht vergessen: **Grosser, moderner**

Schweizer Briefsteller

für Geschäfts- und Privatgebrauch. Neu!

Sie müssen Ihre Briefe usw. nach neuzzeitlichen Grundsätzen eindrucksvoll gestalten. — Benützen Sie für alle Ihre Briefe den erstklassigen Schweizer Briefsteller. Es lohnt sich. — Direkt für die Praxis anwendbare Wegleitungen und mehrere Hundert bester Musterbriefe. Ohne langes Nachdenken lernen Sie zügig überzeugende Briefe schreiben für alle Lebenslagen. Der neuzzeitliche Geschäftsbrief in allen seinen verschiedenartigen Formen mit sehr guten, praktischen Musterbeispielen. Geschäftliche Briefe im Privatleben für alle möglichen Fälle usw. Elegante gebunden Fr. 6.30.

Buchhandlung und Verlag P. Strub, Chur, Loesir. 46

Institut Juvenius, Zürich

Handelshof, Uraniastrasse

915

Vorbereitung auf Maturität - Handelsdiplom
Moderne Sprachen - Beste Examen-Erfolge

Jurist oder Volkswirtschaftler

gesucht mit abgeschlossenem Hochschulstudium. Erfordernisse: Mehrere Jahre praktische Tätigkeit; Befähigung zur Leitung von Sekretariatsarbeiten; Beherrschung der deutschen und französischen Sprache. Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche u. Beilagen der Photo unter Chiffre HAB 956 an Publicitas Bern.

Zu verkaufen oder lizenzeise abzugeben

Schweizerische Patente

Nr. 119447: Verfahren zur Herstellung von Gummischuhen u. Canvasschuhen mit Gummisohlen.
Nr. 158208: Bierabzapfvorrichtung mit Zufuhrreinrichtung für ein schaumerzeugendes Gas.
Nr. 154313: Hängeisolatoren mit Vorrichtung zur Befestigung des Bolzens in demselben. 964
Anfragen an Dr. Schoenberg, Patentanwalt Bäumleingasse 10, Basel.

Bezirksgericht Zurzach

Oeffentliches Inventar

ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden binnen der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff ZGB.).

Rechnungsruf: **Dietsche, Rudolf,**

Fabrikant, 1862, von Waldshut, in Koblenz wohnhaft gewesen; gestorben den 15. März 1935. 953

Eingaben an die Gemeindefkanzlei Koblenz, Erst bis 30. April 1935.

Eingaben für Forderungen an der Firma Gebrüder Dietsche, in Koblenz, sind ebenfalls bis 30. April 1935 an die Gemeindefkanzlei Koblenz zu richten.

Zurzach, den 3. April 1935.

Bezirksgericht.

Inserate haben im Schweiz. Handelsamtsblatt Erfolg